

Familienarchiv Amilcar
Lantsch/Lenz

17. - 19. Jahrhundert

bearbeitet von

Martin Camenisch

Vertrag, keine Sperrfrist

Im STAR erfasst

Familienarchiv Amilcar, Lantsch/Lenz

Beim vorliegenden Privatarchiv handelt es sich um Material, das auf verschiedenen Wegen ins Staatsarchiv Graubünden gelangt ist, dessen Ursprung jedoch auf einen gemeinsamen Ort zurückzuführen ist, nämlich das Haus Amilcar in Lantsch/Lenz. Ein erster Teil ist von Prof. Dr. Karl Eduard Müllly (1909-1986), welcher in Lantsch/Lenz ein Ferienhaus besass, im Jahre 1983 auf Empfehlung von Prof. Dr. Werner Kägi und Dr. Andrea Schorta dem Staatsarchiv Graubünden übergeben worden. Der zweite Teil war zuletzt in Besitz der Gemeinde Lantsch/Lenz und wurde dem Staatsarchiv im Jahre 2007 geschenkt, wodurch es wieder mit dem seit 1983 daselbst aufbewahrten Material zusammengelegt werden konnte. Weshalb die beiden Teile einst getrennt worden sind, ist nicht bekannt. Prof. Dr. Müllly erwähnt in seinem Schreiben an den Staatsarchiv lediglich, dass er die Akten „als Mittelschüler 1920-1930 erworben“ habe, ohne jedoch Herkunft und Vorbesitzer zu nennen (vgl. dazu StAGR II 5 b 6 Haus Amilcar, Lantsch/Lenz, Schenkung Müllly).

Dass die Akten eindeutig zusammen gehören, wurde sehr schnell sichtbar, da die darin vorkommenden Personen und Handlungsorte weitestgehend übereinstimmen. Es handelt sich dabei um eine breite Palette von Textsorten wie Briefe, Verträge, Quittungen, politische oder sonstige Akten aus dem Hause Amilcar in Lantsch/Lenz.

Das Geschlecht Amilcar ist im Kanton Graubünden gegen Ende des 19. Jahrhunderts ausgestorben. Sein Ursprung ist das Oberhalbstein, genauer gesagt Mulegns. Die ältesten Zeugnisse innerhalb des vorliegenden Archivs führen denn auch auf diese Ortschaft an der Julierpassroute zurück. Im ausgehenden 16. Jh. kann als frühestes Familienmitglied ein Balthasar Melcher (~1654 -1708) nachgewiesen werden (vgl. dazu auch den Stammbaum der Familie Amilcar StAGR IV 25 e 2 Familienforschung A-Z Amilcar). Dass die Familie damals und auch später zu den wohlhabenderen Geschlechtern Mittelbündens gehörte, lässt sich z. B. daran erkennen, dass sowohl Balthasar Melcher als auch seine Nachkommen wiederholt das Amt des Landammannes bekleideten, zahlreiche Güter besaßen bzw. im Laufe der Zeit erwerben konnten und wiederholt als Geldgeber im Raum Oberhalbstein auftraten.

Die Familie liess sich bereits früh in Savognin nieder. Im dortigen Kirchenbuch finden wir als Sohn Balthasars einen Christian Melcher (1691-1750) „ex Molendinis“ (aus Mulegns), später dessen Sohn Caspar Ananias Melcher (1729-1770) bzw. à Melcher (vgl. StAGR Mikrofilm A I/21 b2 Kirchenbuch Savognin). Noch heute steht in Savognin ein Haus Amilcar, das an dieses Geschlecht erinnert. Der älteste Sohn des Caspar Ananias, Leutnant Christian Anton Amilcar (1751-1823) – der Name hatte sich im Laufe der Zeit vom ehemaligen Melcher bzw. à Melcher zu Amilcar verändert und sich in dieser Form in den Akten eingebürgert –,

vermählte sich mit Maria Regina Antonia Simeon (1757-1842) von Lantsch/Lenz und liess sich daselbst nach einer militärischen Karriere im französischen Schweizerregiment von Diesbach nieder. Er erwarb, entweder durch Kauf oder Heirat, das Haus Beeli von Belfort, welches heute unter dem Namen Haus Amilcar bekannt ist. Dieser Wohnsitz wurde 1694 von der einflussreichen Familie der Beeli von Belfort aus Mittelbünden als typisches Herrenhaus erbaut. Durch die Übernahme Christian Anton Amilcars gelangte auch das Schriftgut ehemaliger Hausbesitzer, worunter als letzte die Familie der Maria Regina Antonia Simeon zu zählen ist, in die Hände der Amilcar. Das vorliegende Archiv umfasst deshalb neben den Akten amilcarischer Provenienz auch Schriften der Familien à Porta, Jemmi, Buol, Beeli von Belfort, Paravicini und Simeon, um nur die wichtigsten zu nennen.

Ein grosser Teil des Aktenbestands stammt von Leutnant Christian Anton Amilcar, welcher zur Zeit der Helvetik als Präfekt des Distrikts Albula fungierte (1800-1803). Er war sodann, wie es scheint, zeitweise Vorsteher der „vier löblichen Porten der Oberen Strasse“ und für verschiedene Familien als Massavogt tätig. Darüber hinaus trat er als Verteidiger in Gerichtsprozessen auf. Laut Ferdinand Sprecher hat er im letzten Hexenprozess Graubündens 1779 als Verteidiger der angeklagten Maria Ursula Padrutt von Tinizong gewirkt (vgl. Sprecher, Ferdinand, Der letzte Hexenprozess in Graubünden, in: BM, 1936, 11, S. 321-331) und deren Freispruch erreicht. Zu diesem Prozess finden sich im vorliegenden Nachlass keine Akten, dafür ist er in der Funktion eines Verteidigers oder Massavogts in anderen Fällen belegt.

Die Familie Amilcar ist mit verschiedenen (wohlhabenden) Familien Mittelbündens (z. B. Buol, de Scarpatetti, Wiezel, Janett) oder der Surselva (z. B. de Caprez) Heiratsverbindungen eingegangen. Mehrere Nachkommen der Amilcar, sowohl der Neffe des Christian Anton bzw. Sohn des Landammanns Johann Melcher Amilcar (1755-1823) von Savognin, Giacomo Maria Amilcar (1789-1842), als auch seine Schwestern Maria (1784-1823) und Barbera (*1803), liessen sich in Chiesa di Valmalenco im Veltlin nieder. Ein anderer Sohn des Landammanns Johann Melcher Amilcar, Caspar – die Angabe des Geburtsdatums fehlt –, ist gemäss Bürgerregister von Mulegns nach „America“ ausgewandert (vgl. StAGR Mikrofilm Bürgerregister Mulegns).

Das Aussterben sämtlicher Amilcar-Zweige in Mittelbünden gegen Ende des 19. Jahrhunderts hatte zur Folge, dass die Existenz dieses Geschlechts in der Bündner Geschichtsschreibung kaum je Erwähnung fand. Gründe für das Verschwinden der Familie gibt es verschiedene: Leutnant Christian Anton Amilcar von Lantsch/Lenz hatte nebst mehreren Töchtern einen einzigen Sohn, Landammann Caspar Ananias Luzius Anton Maria

(1794-1844) – er vermählte sich mit seiner Cousine Anna Maria Catharina Amilcar (1799-1820), Tochter des erwähnten Landammanns von Savognin, Johann Melchior Amilcar –, wobei aus dieser Ehe nur ein einziger Sohn das Erwachsenenalter erreichte, nämlich Landammann Christian Anton Franz (1820-1890). Alle drei Söhne aus der Ehe des Letztgenannten mit Barbara Amantia Gort (1828 – 1862) von Pfäfers wanderten gemäss Bürgerregister von Lantsch/Lenz (vgl. StAGR Mikrofilm Bürgerregister Lantsch/Lenz) nach Südamerika, wohl nach Argentinien, aus: Lehrer Johann Anton (1854-1918), Peter Joachim (1858-1882) sowie Caspar Ananias Christian Anton (1860-1897), wobei von letzterem gemäss Kirchenbuch von Lantsch/Lenz drei Söhne und zwei Töchter nachweisbar sind. Was aus den übrigen Nachkommen der Zweige von Savognin und Mulegns geworden ist, konnte nicht ermittelt werden. Jedenfalls verschwindet der Name Amilcar in den Kirchenbüchern Mittelbündens allmählich, bis er schliesslich gegen Ende des 19. Jh. bzw. Anfang des 20. Jh. gänzlich erlischt. Die Hauptgründe für das Aussterben sind zusammenfassend in erster Linie in der Auswanderung und in der geringen Anzahl männlicher Nachkommen, die das Erwachsenenalter erreicht haben, zu finden.

So hat der Name Amilcar in der Bündner Geschichtsforschung bislang kein Interesse erfahren. Das im vorliegenden Privataarchiv aufbewahrte Material ist deshalb von grossem Wert. Es dient indes in erster Linie nicht der Verherrlichung eines ausgestorbenen Geschlechts, sondern ist allein durch den reichhaltigen und ein breites Spektrum abdeckenden Aktenbestand ein interessantes Stück (Mittel-)Bündnerischer Kulturgeschichte. Davon zeugen die verschiedenen Briefe, Söldnerakten – hervorzuheben sind jene des Oberstleutnants Otto Jemmi (1733-1801) –, Akten zum Porten- und Fuhrwesen, Gerichts- und Prozessakten, Akten des Podestà und Commissari Valentin à Porta (1689-1757), nicht zuletzt aber auch die zahlreichen Akten betr. die alltäglichen Geschäfte und Händel der Familie Amilcar sowie anderer vorkommender Familien.

Zu erwähnen bleiben zuletzt noch verschiedene Handschriften in Buch- oder Heftform (vgl. StAGR A Sp III/11h 10), darunter eine Vogteirechnung, Rechnungsbücher, zwei Gerichtsbücher, ein militärisches Taschenlehrbuch, ein Tagebuch eines unbekanntes ca. 16-18jährigen Schreibers (ev. der später ausgewanderte Lehrer Johann Anton Amilcar) aus der ersten Hälfte des Jahres 1872 in romanischer Sprache sowie einige Schulschreibhefte. Laut Prof. Müllly könnte ein ehemals ebenfalls dazu gehörender handgeschriebener „Corpus iuris canonic[i] aus dem Collegium Helveticum [M]ediolani [...] beim Rücktritt von Prof. Bader, (Rechtsgeschichtler an der Uni Zürich) an das Rechtswissenschaftliche Seminar“ daselbst gelangt sein, so dass er „in dessen Katalog aufgeführt sein“ müsste.

Schliesslich beinhaltet der Nachlass auch einige gedruckte Bücher (vgl. StAGR A Sp III/11h 11), darunter Gebets-, Geschichts-, Medizin- sowie Wörterbücher.

Martin Camenisch, Juni 2009

Verträge, Vereinbarungen, Händel**A Sp III/11h 1**

3. Mai 1654, o. O.

A Sp III/11h 1.1

Vereinbarung betr. Güterverkauf zwischen Jeri Bartolome von Solis und seinen Geschwistern einerseits und Anton Beeli andererseits.

17. Mai 1664, Mulegns

A Sp III/11h 1.2

Kaufvertrag: Paul Buol verkauft seinem Vetter Hanspeter Buol in Mulegns ein am Weg zur Alp Faller gelegenes Haus samt Hof für 432 Gulden.

2. Juli 1689, o. O.

A Sp III/11h 1.3

Vertrag zwischen Lucas à Porta und Curdin Tschig von Brienz/Brinzauls bezüglich Rückzahlung von Geldanleihen, unter Angabe entsprechender Zinszahlungen (21. Juni 1690; 20. März 1691; 4. April 1691).

3. Januar 1704, Mulegns

A Sp III/11h 1.4

Vertrag zwischen den Schwägern Ammann Hansin Poltera, im Namen seiner Frau Anna Maria Buol, und Ammann Baltisar Amilcar, im Namen seiner Frau Barbara Buol, betr. Tausch von Hausteilen in Mulegns.

15. November 1704, o. O.

A Sp III/11h 1.5

Vereinbarung zwischen den Erben der Aurelia Buochbergin und des Sebastian Thoman betr. Rückzahlung einer Schuld an Landammann Johann Paul Beeli von Belfort.

29. April 1708, Brienz/Brinzauls

A Sp III/11h 1.6

Tauschhandel zwischen Lucas à Porta und Johann Bonifazi.

15. Dezember 1709, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 1.7

Tauschvertrag zwischen Ammann Jacob Bossi einerseits und Jon Jacob Simeon und Paul Beeli andererseits betr. verschiedene Güter in Lantsch/Lenz. (Entwurf)

4. Mai 1712, Cunter

A Sp III/11h 1.8

Verbot der Gemeinde Mulegns gegenüber der Pfarrei Tinizong, künftighin kein Holz mehr auswärts verkaufen zu dürfen.

31. Januar 1722, Alvaneu

A Sp III/11h 1.9

Vereinbarung zwischen den Herren N. N. Walthier von Alvaneu einerseits und den Erben des Landammanns Valentin Walthier von Lantsch/Lenz andererseits wegen des Legats von Johann Walthier, Domkustos der Kathedrale Chur, bezeugt durch Pater Gabriel Maria da Brescia.

21. September 1722, Mulegns

A Sp III/11h 1.10

Vereinbarung zwischen den Pächtern der Alp Faller (Mulegns) betr. Auskauf der Freiberge aus der Alp, in Anwesenheit der Schätzer Jan Poltera, Jacob Demarmels und Johann Peter Amilcar, alle von Mulegns.

12. März 1728, Cazis

A Sp III/11h 1.11

Teilung der Güter der Familie Frisch in Valeina, Gemeinde Cazis, unter den Erben Luzi Frisch, Giov. Simeon Frisch und Valentin à Porta.

10. Juni 1731, o. O.

A Sp III/11h 1.12

Gütertausch zwischen Johann Men Wasescha, Savognin, und Podestà Valentin à Porta, Brienz/Brinzauls.

17. März 1733, Vazerol

A Sp III/11h 1.13

Vertrag zwischen Bundespräsident und Bürgermeister Johann Baptista Tschamer, Chur, als Verkäufer und Landammann und Podestà Valentin à Porta als Käufer von Gütern in Vazerol.

23. Oktober 1734, Cazis

A Sp III/11h 1.14

Nachtragsverfügungen zu den Unstimmigkeiten in den Testamentsbestimmungen zugunsten der Podestatin Emilia Francesca Paravicini geb. Buol von Schauenstein.

20. März 1736, o. O.

A Sp III/11h 1.15

Teilung der Güter „Davos Caduff“ zu je einer Hälfte an Leutnant Luzi Frisch und an Hauptmann Valentin à Porta, bezeugt durch Hans Peter Caveng.

7. Dezember 1736, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 1.16**
Anna Dorothea Buol geb. Beeli von Belfort bezeugt, vor ihrem Eheschluss ihrer Enkelin Anna Dorothea Baselgia geb. Canal Güter versprochen gehabt zu haben.
8. April 1737, o. O. **A Sp III/11h 1.17**
Teilung der Güter der Podestatin Anna Dorothea Buol geb. Beeli von Belfort unter den Familien Beeli, Walthier, Canal und Catzott.
18. Mai 1739, Brienz/Brinzauls **A Sp III/11h 1.18**
Tauschvertrag zwischen Hauptmann und Podestà Valentin à Porta und Antoni Wiezel von Lantsch/Lenz betr. Stall in Dischiel bzw. in Pardi.
7. Oktober 1741, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 1.19**
Vertrag zwischen Valentin à Porta und Landammann Benedikt Ambrosi Jost betr. Tausch von Gütern in Lantsch/Lenz (Cimigins) und Brienz/Brinzauls (Fop).
20. Oktober 1744, Brienz/Brinzauls **A Sp III/11h 1.20**
Pachtvertrag: Die Podestatin Maria Faustina Frisch verpachtet an den Landschreiber Otto Antoni Spinatsch, Cazis, ihre Güter in Cazis.
26. Juni 1745, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 1.21**
Notiz des L. Beeli von Belfort betr. Vermachtnis eines Guts an Herrn Schuecher und betr. Entscheid, die Familie Paravicini als Schuldner zu entlasten (26. Juni 1745); Skontierung und Regelungen zwischen den involvierten Parteien (17. Juli 1746).
24. August - 19. September 1750, Brienz/Brinzauls **A Sp III/11h 1.22**
Vertrag zwischen Luzi Muntogna und seinen Bruder Jacob Muntogna betr. Verkauf verschiedener Güter in Brienz/Brinzauls;
Darlehen des Valentin à Porta an seinen Götti Jacob Muntogna.
1. August 1751, Brienz/Brinzauls **A Sp III/11h 1.23**
Vergleich zwischen Valentin à Porta und den Nachkommen des Mathis Mathis von Surava wegen zweier Magerwiesen zwecks Schuldenerlass.

25. Oktober 1752, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 1.24

Vereinbarung zwischen den Erben des Canonicus N. N. über dessen Nachlass.

23. Januar 1753, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 1.25

Vereinbarung zwischen der Jungfrau Anna Beeli und Leonhard R. Bergamin betr. Beilegung von früheren Prätensionen, bescheinigt durch Landvogt Paul Tini von Tiefencastel.

7. Februar 1768, Tinizong

A Sp III/11h 1.26

Verpachtung von Gütern des Hauptmanns Johann Otto Jemmi von Brienz/Brinzauls an Gion Pietro Gianiel von Tinizong; Zahlungen um 1792, 1795, 1800.

12. November 1780, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 1.27

Vereinbarung zwischen Maria Anna Simeon geb. Beeli und ihrem Gatten Oberst Ambrosi Simeon nach Ehestreitigkeiten. (Kopie)

22. Mai 1783, Filisur

A Sp III/11h 1.28

Kaufvertrag: Jacob Joseph Antoni Simeon von Lantsch/Lenz verkauft der Magretta Janats drei Grundstücke in Lantsch/Lenz.

10. April 1788, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 1.29

Vertrag zwischen Anton Jost und Anton Amilcar betr. Tausch verschiedener Güter in Lantsch/Lenz.

4. Januar 1795, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 1.30

Rückzahlungsverpflichtung des Hauptmanns Johann Otto Jemmi, Brienz/Brinzauls, an Jacob Ant. Jost; Rückzahlungsbestätigung vom 12. Januar 1800.

11. Januar 1796, Savognin

A Sp III/11h 1.31

Pachtvertrag: Anton Amilcar verpachtet die von seiner Mutter ererbten Güter in Savognin an Giacomo Antonio Guetg von Savognin.

27. Februar 1796, Savognin **A Sp III/11h 1.32**
Vereinbarung zwischen den vier Geschwistern Amilcar, Anton, Gion Melchior, Maria Catharina und Maria Lucia, auch künftighin von der Bibliothek im Haus ihrer Mutter gemeinsamen Gebrauch zu machen und ausgeliehene Bücher immer zurückzubringen.
17. Mai 1798, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 1.33**
Pachtvertrag: Anton Amilcar verpachtet dem Melchior Simeon verschiedene Güter; mit Nachträgen vom 11. November 1801; 1807.
29. Juni 1798, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 1.34**
Pachtvertrag: Anton Amilcar verpachtet dem Lorenz Jost von Lantsch/Lenz verschiedene Güter in Lantsch/Lenz.
- ca. 1800 - 1823, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 1.35**
Erbvertrag: Christian Anton Amilcar teilt seinen Viehbestand durch Los auf seine vier Nachkommen Maria Ursula, Cresenzia, Anton und Nanetta auf.
18. März 1801, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 1.36**
Pachtvertrag: Anton Amilcar verpachtet Donat Willi dem Jüngeren von Lantsch/Lenz verschiedene Güter.
17. Mai 1802, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 1.37**
Pachtvertrag: Anton Amilcar verpachtet dem Simon Callister Willi verschiedene Güter in Lantsch/Lenz.
30. Juli 1802, Brienz/Brinzauls **A Sp III/11h 1.38**
Erneuerte Rückzahlungsverpflichtung des Hauptmanns Otto Jemmi an Landamman Paul Leonhard von Filisur; bezeugt durch Johann Anton Bossi und Anton Amilcar.
5. Dezember 1803, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 1.39**
Sicherheitsleistung von Durigo Jeger von Mulegns betr. Erwerb des Handelspatentes bei der Handelskommission des Kantons Graubünden.

1. März 1805, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 1.40**
Pacht von Gütern verschiedener Inhaber an Valentin Willi, beglaubigt durch Anton Amilcar.
25. November 1805, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 1.41**
Bestimmungen zwischen N. N. und den Pächtern Peter Simeon und Simon Calister Willi betr. Zinszahlung in Form von Ernte- und Holzabgaben.
2. April 1807, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 1.42**
Pachtvertrag: Anton Amilcar verpachtet dem Pol Antoni Ulber von Lantsch/Lenz verschiedene Güter.
29. November 1807, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 1.43**
Vertrag zwischen Christian Ardüser mit Frau als Verkäufer und Anton Amilcar als Käufer betr. Verkauf eines Grundstücks (Tgialuca in Flix).
28. Oktober 1808, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 1.44**
Vertrag zwischen Anton Engler und Anton Amilcar über den Tausch von Gütern in Lantsch/Lenz.
- ca. 1810 - 1820, o. O. **A Sp III/11h 1.45**
Ehevertrag zwischen dem Landammann Anton Maria Amilcar, Sohn des Präfekten Christian Anton Amilcar und der Regina Antonia Amilcar geb. Simeon, und Maria Agnes de Mont, Tochter des Landrichters Christian Ulrich de Mont und der Maria Regina de Montalta. (Entwurf)
4. Oktober 1810, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 1.46**
Kaufvertrag: Giacomo Antonio Guetg von Savognin verkauft dem Anton Amilcar von Lantsch/Lenz sein Haus und Güter für 400 Florin.
18. Dezember 1811, Alvaneu **A Sp III/11h 1.47**
Vereinbarung über Verpachtung eines Gutes in Alvaneu von Leutnant Anton Amilcar an Gion Peder Gerber von Alvaneu (grösserer Teil) und an Giusep Nadig von Alvaneu (kleinerer Teil).

16. Februar 1813, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 1.48**
Pachtvertrag: Anton Amilcar verpachtet dem Bartholomeus Franc von Rona verschiedene Güter in Flix.
29. Juni 1813, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 1.49**
Kaufvertrag: Anton Amilcar verkauft ein Grundstück in Val Patil (Gemeinde Vaz/Obervaz) an Engelhard Parpan von Obervaz, behält sich aber bis zur vollständigen Abzahlung sämtliche Rechte vor.
24. November 1813, Savognin **A Sp III/11h 1.50**
Pachtvertrag: Anton Amilcar verpachtet dem Gion Melchior Plaz von Savognin verschiedene Güter in Savognin.
28. August 1814, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 1.51**
Vollmachtserteilung: Katharina Dengler überträgt dem Leutnant und Landvogt Anton Amilcar von Lantsch/Lenz die Vollmacht über die Interessen ihrer Mutter Catarina Jemmi.
10. Juni 1815, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 1.52**
Vertrag zwischen Anton Amilcar als Eigentümer und Luzi Simeon als Pächter betr. die grosse Wiese Chimisour; Notiz: Am 20. April 1816 an Joseph Simeon unter den gleichen Bedingungen weiterverpachtet.
26. Januar 1816, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 1.53**
Formalitäten betr. Verkauf mehrerer Güter an Melchior Candreja, ausgeführt durch den Bevollmächtigten der Verkäuferin Anna Catherina Jemmi geb. Paravicini, Leutnant Anton Amilcar.
- 1818, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 1.54**
Teilung mehrerer Grundstücke des Anton Amilcar und des Gion Antoni Simeon in drei gleichmässige Anteile. (Entwurf)
9. Februar 1818, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 1.55**
Pachtvertrag: Anton Amilcar verpachtet dem Jacob Gaudenz Willi dem Älteren verschiedene Güter in Lantsch/Lenz.

- 1819, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 1.56**
Teilung der von Adam Parpan bewirtschafteten Güter in Lantsch/Lenz in drei gleichmässige Anteile.
14. Oktober 1819, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 1.57**
Vereinbarung zwischen Luzi Simeon als Schuldner und Anton Amilcar als Gläubiger betr. Abzahlung der verbleibenden Schulden.
26. Februar 1820, o. O. **A Sp III/11h 1.58**
Endgültige Teilung mehrerer Güter des Anton Amilcar und des Gion Anton Simeon in drei gleichmässige Anteile.
23. Juli 1820, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 1.59**
Pachtvertrag: Anton Amilcar verpachtet dem Adam Parpan seine Güter in Cresta stgoira (Lantsch/Lenz).
31. Dezember 1838, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 1.60**
Pfarrer Hilarius Sigron leiht der Nanetta Willi geb. Amilcar den Betrag von 100 Gulden, welche sie dem Landammann Johann Peter Lorenz von Filisur schuldet, wobei ein Zinsfuss von 5 Prozent festgesetzt wird.
3. September 1839, Filisur **A Sp III/11h 1.61**
Chiatrina Florinet gewährt Jacob Anton Simeon ein Darlehen von 250 Gulden zu einem Zinsfuss von 5 %, wobei letzterer zwei seiner freien Güter mit einer Hypothek belastet.
1. August 1845, Filisur **A Sp III/11h 1.62**
Nota des Jacob J. Janett an Amtsstatthalter Christian Amilcar mit Angaben der Obligationssummen zugunsten der simeonschen Massa, welche er den von Jacob Anton Simeon bestellten Massavögten habe zukommen lassen.
23. April 1867, Mulegns **A Sp III/11h 1.63**
Kaufvertrag zwischen Gion Brugger als Verkäufer und Giachen Poltera als Käufer verschiedener Güter.

- nach 13. Mai 1873, o. O. **A Sp III/11h 1.64**
- Kaufkontrakt zwischen dem Präsidenten Anton Jost als Käufer und dem Landammann Christian Anton Franz Amilcar als Verkäufer verschiedener Güter.
26. Juni 1874, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 1.65**
- Kaufbrief zwischen den Gebrüdern Anton und Paul Jost als Käufer und dem Landammann Christian Anton Franz Amilcar als Verkäufer eines Hauses, Stalles und umliegender Gärten.
- Abrechnungen, Empfangsschreiben, Darlehen** **A Sp III/11h 2**
14. Juli 1662, o. O. **A Sp III/11h 2.1**
- Empfangsschreiben des H. A. Buol bezüglich erhaltener Wertpapiere von Ammann Janet à Porta, Schreiber Melcher Conradin, Jacob Tschig und Lutzi Bosli. (Kopie)
12. Januar 1663, o. O. **A Sp III/11h 2.2**
- Abrechnung der Frau und den Erben des Ammans Gregor Baselgia mit Jan Wings Tschig (Vinzens). (Kopie)
- 1672, o. O. **A Sp III/11h 2.3**
- Spesen und Kosten für geleistete Dienste, die im Auftrag der Gerichtsgemeinde verzeichnet wurden.
22. Juni - 19. Juli 1677, o. O. **A Sp III/11h 2.4**
- Abschluss einer Schuld des Pol Montongna an Johann à Porta in Form von verschiedenen Gütern und Stallungen.
7. Juni 1698, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 2.5**
- Quittung der Barbara Beeli betr. Verkauf von vier Grundstücken an ihren Bruder Johann Paul Beeli, bezeugt durch Bartolome Caschot.

16. Juni 1698, o. O. **A Sp III/11h 2.6**
Übereinkunft zwischen dem Kreditor N. N. und dem Debitor Oriel Maroita betr. zu restituierendes Darlehen und entsprechende Zinsen.
- ca. 1700, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 2.7**
Güterverzeichnis aus Lantsch/Lenz mit Flächen- und Wertangaben.
18. Jh., o. O. **A Sp III/11h 2.8**
Verschiedene Rechnungsnotizen. (Fragmente)
4. November 1707, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 2.9**
Quittung von Joseph T. Grass bezüglich Bezahlung der Logisgelder bei Landammann N. N. Beeli.
1. Juni 1714 - 10. Oktober 1742, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 2.10**
Darlehen der Gebrüder Clo und Lienhardt Parpan von Obervaz und der Frau Podestatin Anna Maria Coray geb. Beeli an Jacob Bläsi von Obervaz, 1. Juni 1714, mit mehreren Rückzahlungsdaten bis am 10. Oktober 1742.
13. Mai 1717, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 2.11**
Bestätigung von Podestà Johann Theodosius de Florin betr. Tilgung der Schulden seines Schwagers Paul Beeli.
28. Februar 1719 - April 1720, o. O. **A Sp III/11h 2.12**
Bestätigung des Andreas Magnus Mentz über den Empfang einer Weinlieferung des Podestà Valentin à Porta.
28. Dezember 1719, Chur **A Sp III/11h 2.13**
Bescheinigung des Valentin à Porta für erhaltenes Darlehen von Frau Generalin Buol von Strassberg à Rietberg.

8. August 1722, Salouf

A Sp III/11h 2.14

Bestätigung des Florinus de Candrian, Pfarrer in Salouf, dass Paul Donò von Vaz mit einem Grundstück in Lain Bürgschaft leiste für die Summe von 120 Gulden, die er (Candrian) dem Johann Paul Beeli von Belfort schuldet.

29. Oktober 1724 - 8. November 1725, Malans

A Sp III/11h 2.15

Abrechnung des Gubert von Salis [14/64] betr. Verkauf von Wein und anderen Gütern an seinen Vetter Podestà Valentin à Porta.

8. März 1727, Chur

A Sp III/11h 2.16

Rechnung von Jacob Walser, Wirt zum Ochsen in Chur, für Verpflegung verschiedener Amtsleute.

1728 - 1745, o. O.

A Sp III/11h 2.17

Notiz betr. Verzinsung von verpachteten Grundstücken (Ried, Baumgarten, Maiensäss) der Herren Schuoger und Schuecher.

11. November 1730 - 25. April 1731, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 2.18

Pfrundliste Lantsch/Lenz.

4. Dezember 1732, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 2.19

Johann P. Bergamin und Johann Theodosius Bergamin quittieren dem Landammann Leonhard Beeli von Belfort den Empfang von 101 Philipp, die Fendrich Balthermi Antoni Beeli von Belfort im Piemont für seine geleisteten Dienste von Oberst N. N. Donatsch geliehen worden waren.

Juni 1733, Sondrio

A Sp III/11h 2.20

Abrechnung von Giuseppe Maria Lambertengo für Weinlieferung an Valentin à Porta für Januar und Februar 1732.

19. Februar 1734, o. O.

A Sp III/11h 2.21

Abrechnung für gelieferte Textilien an Podestà Valentin à Porta.

10. März 1735, Feldkirch **A Sp III/11h 2.22**
Abrechnung von Maria Ursula Haldtmänin für die Verpflegung von Hauptmann Peterelli und weiteren Personen.
14. Oktober 1735, o. O. **A Sp III/11h 2.23**
Abrechnung des N. N. über Rückzahlung einer Schuld des Jacob de Tomas Devonas an Commissari Jakob Ulrich Albertini.
15. Dezember 1735- 9. Juli 1737, o. O. **A Sp III/11h 2.24**
Abrechnung des Valentin à Porta mit Ammann Hans Peter Caveng.
3. Mai - 8. September 1736, o. O. **A Sp III/11h 2.25**
Abrechnung der Podestatin N. N. Buol mit Christian Brunold von Arosa betr. den Erhalt verschiedener Naturalien.
1. Juli 1736 - 1737, Parpan **A Sp III/11h 2.26**
Quittung von Valentin à Porta für Darlehen des Landammanns Leonhard Buol von Parpan und Rückzahlungsbestätigung von 1737.
11. November 1737 - 25. April 1738, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 2.27**
Pfrundliste Lantsch/Lenz.
- 14./25. März 1737, Parpan **A Sp III/11h 2.28**
Vicari Leonhard Buol von Parpan gewährt Caspar Ananias Amilcar ein Darlehen von 100 Gulden zu einem Zinsfuss von 5 %.
6. Juni 1738, Chur **A Sp III/11h 2.29**
Auskauf zweier bischöflicher Lehen in Brienz/Brinzauls und Surava durch Valentin à Porta. (Kopie vom 4. Februar 1781)
29. Dezember 1740, Chur **A Sp III/11h 2.30**
Rechnung von Carlo Antonio Bianconi für die am Sankt Thomasmarkt und am Maimarkt in Chur an Valentin à Porta verkaufte Ware.

16. Februar 1741, Chur **A Sp III/11h 2.31**
Rechnung von Giacomo Vacano & Comp. für die Lieferung verschiedener Lebensmittel (Teigwaren, Fisch) an den Podestà Valentin à Porta von Brienz/Brinzauls.
11. November 1742 - 25. April 1743, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 2.32**
Pfrundliste von Lantsch/Lenz, 1742 auf St. Martini und 1743 auf St. Jörgen.
25. Juni 1744, Savognin **A Sp III/11h 2.33**
Empfangsbescheinigung des Kapuziners Gian Francesco da Virola, Pfarrer von Savognin, für erhaltenes Geld von Leutnant Christ Amilcar zwecks Abhaltung des Jahresgedächtnisses (messa perpetna).
9. August 1744, Mulegns **A Sp III/11h 2.34**
Rechnung von Christian Poltera von Mulegns für verkauftes Heu.
13. August 1746, Brienz/Brinzauls **A Sp III/11h 2.35**
Brief von Valentin à Porta an Johann Friedrich Wiezel, Churwalden, betr. gewährtes Darlehen.
17. November 1746, Pradefenz (Churwalden)
Empfangsbestätigung von Johann Friedrich Wiezel betr. Rückerstattung des Darlehens für den Kauf des Podestatenamts in Teglio.
18. Juni - 5. November 1749, Chiavenna **A Sp III/11h 2.36**
Darlehen des Podestà Valentin à Porta an Battista Ciapuscio und spätere Schuldentilgung.
- ca. 1752, o. O. **A Sp III/11h 2.37**
Abrechnung des N. N. mit seinen Geschwistern und Gaudenz Willi.
- ca. 1752, o. O. **A Sp III/11h 2.38**
Inventar der Kapitalien und der geschuldeten Zinsen des N.N.; die Schuldner stammen aus dem Albulatal und dem Oberhalbstein.

3./14. Mai 1753, Chur

A Sp III/11h 2.39

Quittung von Johann Baptista von Tscharner von Maienfeld für beglichene Schuld von Landvogt Paul Tini von Tiefencastel und von Commissari Valentin à Porta von Brienz/Brinzauls.

29. Oktober 1753, Chiavenna

A Sp III/11h 2.40

Bestätigung des Antonio Paravicini für den Empfang verschiedener Gegenstände (Bekleidungsstücke, Mobiliar) von Anna Caterina Pedretti geb. à Porta.

ca. 1753, Vaz/Obervaz

A Sp III/11h 2.41

Notiz über das von Paul Bergamin zurückerstattete Gut in Obervaz; Auflistung der schrittweise erfolgten Rückzahlung 1749-1753.

25. Januar 1755, Chur

A Sp III/11h 2.42

Quittung des Valentin à Porta für ein Darlehen von General Salomon Sprecher von Bernegg.

1755, Chur

A Sp III/11h 2.43

Abrechnung des Zunftmeisters Georg Caleb Schwartz von Chur über ein am 12. November 1745 an Podestà Valentin à Porta gewährtes Darlehen unter Angabe der Zinsen bis 1755.

11. Dezember 1755, Chur

A Sp III/11h 2.44

Notiz über zu begleichende Schulden der Söhne des Rathsherren N. N. Buol und Verzinsungsbestimmungen.

23. Februar 1756, Chur

A Sp III/11h 2.45

Notiz des Jacob Davoser betr. Darlehen an Valentin à Porta (2. Oktober 1750) und Auflistung der verschiedenen Rückzahlungsraten.

15. März 1756, Tiefencastel

A Sp III/11h 2.46

Bescheinigung des Paulus Tini, Tiefencastel, im Namen der Jungfrau Anna Beeli von Belfort, Lantsch/Lenz, ein Darlehen von Ammann Leonard Conrad von Mutten empfangen und den Zinsfuss festgesetzt zu haben.

7. Oktober 1756, Alvaneu **A Sp III/11h 2.47**
Notiz des N. N. Schneider von Alvaneu betr. Schuldenrückzahlung an Valentin à Porta.
- 1757, Chiavenna **A Sp III/11h 2.48**
Zusammenstellung der durch den verstorbenen Podestà Valentin à Porta an die Gebrüder Stampa in Chiavenna zu restituierenden Kredite (5. September 1748; August 1752) und Zinsen.
8. September 1757, Chur **A Sp III/11h 2.49**
Aufstellung der Schulden der Erben des ehemaligen Podestà Valentin à Porta an den General Salomon Sprecher von Bernegg.
14. Oktober 1757, Tiefencastel **A Sp III/11h 2.50**
Brief von Paul Tini, Kurator der Hinterlassenschaft des verstorbenen Commissari und Podestà Valentin à Porta, an N. N.
3. November 1757, Tiefencastel **A Sp III/11h 2.51**
Bestätigung des Carlo Anton Bianconi, durch Landvogt Paul Tini von Tiefencastel die geschuldete Geldsumme von Valentin à Porta empfangen zu haben.
- 8./19. Dezember 1758, Parpan **A Sp III/11h 2.52**
Übersicht der durch die Erben des ehemaligen Commissari und Podestà Valentin à Porta beglichenen Schulden zugunsten des Vicari Leonhard Buol von Parpan.
18. März 1760, Cazis **A Sp III/11h 2.53**
Schuldenbegleichung der Anna Catharina Pedretti geb. à Porta für seine Mutter Maria Faustina à Porta geb. Frisch zwischen dem November 1746 und dem 18. März 1760; beglaubigt und eingesehen durch Vogt Christian Riedi.
13. August 1763, o. O. **A Sp III/11h 2.54**
Schätzung sämtlicher in Cazis liegender Güter der Mutter des Valentin à Porta zwecks Erbteilung; aufgezeichnet durch Antonio Domenico Singer; bestätigt durch Otto Anton Spinatsch.

12. September 1763, Brienz/Brinzauls **A Sp III/11h 2.55**
Abrechnung der Brüder Zerletti und Francesco Gianotti mit Maria Perpetua de Paravicini geb. à Porta. (Kopie)
19. März 1777 - 8. Februar 1788, Tinizong **A Sp III/11h 2.56**
Notizen des Gion Otto Jemmi bezüglich seines Darlehens an Gion Battista Schaniel von Tinizong.
- 1779, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 2.57**
Verzeichnis der in Lantsch/Lenz gelegenen Güter der Schwestern Perpetua und Ursina N. N.
- 1780 - 1782, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 2.58**
Zinsverzeichnis der 1780 an Guglielmo Antonio Jost von Lantsch/Lenz verkauften Güter.
29. Januar 1781, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 2.59**
Verzeichnis der Schulden und Guthaben des Hauses Baselga.
21. Oktober 1781, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 2.60**
Verzeichnis der Grundstücke von Anton Simeon und Maria Anna Faustina Simeon geb. Beeli von Belfort.
21. Oktober 1784, Molinis **A Sp III/11h 2.61**
Versprechen des Gion Florin von Marmorera, dem Gläubiger Anton Amilcar am nächsten St. Michaelsmarkt die Schulden zurückzuzahlen.
19. März - 3. April 1790, o. O. **A Sp III/11h 2.62**
Quittung für verschiedene Verpachtungszinsen der Anna Catherina Pedretti an Luzi Antoni Durisch.
- 1792- 1794, o. O. **A Sp III/11h 2.63**
Verzeichnis der Schulden und Guthaben des N. N. Scarpatetti.

22. April 1792, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 2.64

Quittung von Statthalter Jacob Joseph Antoni Simeon für den Empfang eines Darlehens von Anton Amilcar.

29. Mai 1792- 1798, Chur (Hof)

A Sp III/11h 2.65

Darlehen der Maria Anna Faustina Simeon geb. Beeli v. Belfort von Lantsch/Lenz an die Brüder Johann Baptist und Martin Bavier und Empfangsbestätigung der zurückbezahlten Summe (1798).

6. Februar 1795, Chur

A Sp III/11h 2.66

Empfangsbescheinigung des schuldigen Kapitalzinses der Gemeinde Lantsch/Lenz an Domdekan Lucius Anton Scarpatetti, übergeben durch seinen Vetter Götti Leutnant Anton Amilcar.

9. Mai 1795- 19. Februar 1802, Brienz/Brinzauls

A Sp III/11h 2.67

Bescheinigung der Maria Catherina Jemmi geb. Paravicini, Ehefrau des Hauptmanns Johann Otto Jemmi, mit Einwilligung des Landammanns Luzi Antoni Durisch von Brienz/Brinzauls, für das von Nicola Pietro Moeli von Bever erhaltene Darlehen von 1000 Gulden (9. Mai 1795); mehrere Ratenzahlungen.

ca. 1797, o. O.

A Sp III/11h 2.68

Auszug aus dem auf den 4. März 1736 zu datierenden Eintrag ins Rechnungsbuch des N. N. Buol betr. zu begleichende Schuld des Balthasar Amilcar.

23. Februar 1798, Chur

A Sp III/11h 2.69

Bescheinigung des Domdekans Lucius Anton Scarpatetti für erhaltenes Darlehen von Leutnant Anton Amilcar.

4. Juni 1798, Bad Alvaneu

A Sp III/11h 2.70

Empfangsbestätigung von Giovanni Muller für Lehenszins des Landammanns Luzi Antoni Durisch.

8. Mai 1799, Igis

A Sp III/11h 2.71

Quittung von Risch Ladner für den Verkauf eines Ochsen an E. Bart von Guarda.

6. September 1799, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 2.72**
Bescheinigung des Dorfmeisters Luzi Anton Simeon für den Empfang von zwei Schilddublonen von Frau Baselga.
- ca. 1800, o. O. **A Sp III/11h 2.73**
Verzeichnis der Geldzahlungen des Melcher Janett.
- ca. 1800 - 1823, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 2.74**
Inventar der als Eigentum der Anna Dorotea Canal ausgewiesenen Grundstücke, als dessen Zinsgenossen Schreiber Luzi Anton Simeon und seine Frau Maria Ursula erscheinen, zusammengefasst von Anton Amilcar.
- ca. 1800 - 1823, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 2.75**
Empfangsschreiben von Anton Amilcar für gelieferte Kornfrüchte.
- ca. 1800 - 1823, o. O. **A Sp III/11h 2.76**
Abrechnung über Reisespesen (Zolltarife und Verpflegung) des im Auftrag von Anton Amilcar reisenden Anton Gallin und seiner 6 Stück Treibvieh für die Strecke von Lantsch/Lenz nach Hötting (Innsbruck).
- ca. 1800 - 1823, o. O. **A Sp III/11h 2.77**
Notizblatt von Christian Anton Amilcar.
- ca. 1800 - 1820, o. O. **A Sp III/11h 2.78**
Notizen betr. Zahlungen und einzelne Angaben zu verschiedenen Gütern.
- ca. 1800 - 1823, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 2.79**
Inventar der Kapitalien der Kirche von Lantsch/Lenz.
- ca. 1800 - 1820, Savognin **A Sp III/11h 2.80**
Liste der von Giacomo Antonio Plaz verpachteten Güter.

- ca. 1800 - 1823, o. O. **A Sp III/11h 2.81**
Abrechnung für Schmalz und Tabak.
- ca. 1800 - 1823, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 2.82**
Verzeichnis von Gütern in Lantsch/Lenz mit Berechnung der Brotabgaben.
- ca. 1800 - 1823, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 2.83**
Verzeichnis von Abgaben des Leutnants Amilcar an die Gemeinde Lantsch/Lenz.
- ca. 1800 - 1820, o. O. **A Sp III/11h 2.84**
Rechnungsnotiz für Mehlbestellung.
- ca. 1800 - 1820, o. O. **A Sp III/11h 2.85**
Rechnung für Frau Maria Catharina Amilcar.
- ca. 1800 - 1820, Mulegns **A Sp III/11h 2.86**
Berechnung von Heuanteilen.
- ca. 1800 - 1820, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 2.87**
Notizblatt mit verschiedenen Berechnungen.
- ca. 1800 - 1804, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 2.88**
Zinsabrechnungen des Anton Amilcar.
25. April 1801, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 2.89**
Erinnerungsschreiben des Pfarrers Johann Jacob Simeon wegen Darlehen an Paul Balzer von Mon sowie nicht eingehaltener Rückzahlungsvereinbarung.

17. Dezember 1801 - April 1813, o. O. **A Sp III/11h 2.90**
- Nota der Zinsen, die Christian Candrian von Joseph Anton Candrian empfangen hat.
7. November 1803, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 2.91**
- Bescheinigung des Johann Georg Dengler, Leutnant des Tiroler Feldjägerregiments Nr. 64, betr. Rückzahlung des geschuldeten Geldes für ein Pferd an Lieutenant Anton Amilcar in Raten.
2. Dezember 1803, Chiavenna **A Sp III/11h 2.92**
- Bescheinigung von Carlo Francesco Curti für erhaltene Geldsumme von Marianna Beeli zu Lasten von Catherina Jemmi geb. Paravicini in Innsbruck.
11. Mai 1804, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 2.93**
- Güterverzeichnis aus Lantsch/Lenz mit Angaben der Güterfläche, Heu- und Spätheuertragsmenge sowie den Jahreszins.
9. April 1805, Trun **A Sp III/11h 2.94**
- Inventar der liegenden und fahrenden Güter des verstorbenen Landrichters Benedikt de Caprez zwecks Teilung auf die vier Erbparteien: Conradin de Caprez, die verwitweten Schwiegertöchter Margarita und Dorothea, und der junge Enkel Benedikt Anton de Caprez, Sohn des verstorbenen Benedikt Anton de Caprez (1778-1801) und der Maria Ursula Antonia Amilcar von Lantsch/Lenz, Tochter des Leutnants Anton Amilcar; zusammengestellt durch Conradin de Caprez.
- 1805, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 2.95**
- Verzeichnis der Güter des Christian Anton Amilcar ohne jene seiner Frau Regina geb. Simeon.
- 1806- 1808, o. O. **A Sp III/11h 2.96**
- Rechnungsbüchlein von N. N.

28. Dezember 1812, Alvaneu **A Sp III/11h 2.97**
Abrechnung von Anton Amilcar über gewährte Darlehen an Ammann Paul Walthier, Statthalter Christian Brunner und Ammann Giacomo Antonio Simeon.
- April 1813 - 1. Juli 1814, o. O. **A Sp III/11h 2.98**
Abrechnung von Joseph Willi über den Verkauf verschiedener Naturalien (Butter, Ziger etc.).
- 1814- 16. Juli 1819, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 2.99**
Rechnungsführung von Anton Amilcar für getätigte Transaktionen als Bevollmächtigter der Katherina Dengler.
23. Dezember 1814, Savognin **A Sp III/11h 2.100**
Quittung von Amtsamman Otto Spinatsch für den von Anton Amilcar von Lantsch/Lenz erhaltenen Geldbetrag.
5. September 1814, Pfäfers **A Sp III/11h 2.101**
Jahresabrechnung für den Schüler Benedict de Caprez für Schulmaterial sowie Kost und Logie, ausgestellt von Pater Johann Baptist (Franz) Steiner von Schänis, Präzeptor und Präfekt der Klosterschule Pfäfers.
10. April 1815, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 2.102**
Geldtransaktion zwischen Hauptmann Carlo Mengotti von Poschiavo und Präfekt Anton Amilcar.
11. Juni 1815, Savognin **A Sp III/11h 2.103**
Luzi Joseph Poll bescheinigt, Anton Amilcar 30 Gulden schuldig zu sein.
10. Juli 1815, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 2.104**
Der Kirchenvogt Joseph Anton Simeon bescheinigt, von Leutnant Anton Amilcar 140 Gulden samt Zins empfangen zu haben.

14. Juli 1816, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 2.105

Giovanni Melchior Amilcar bescheinigt, von seinem Bruder Christian Anton Amilcar 23 Gulden 20 Kreuzer empfangen zu haben.

25. April 1817, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 2.106

Anton Amilcar bescheinigt, von Landammann Giacomo Janet von Filisur 300 Churer Florin als Darlehen erhalten zu haben.

27. August 1817 - 3. Mai 1820, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 2.107

Anton Amilcar treibt als Bevollmächtigter der Katherina Dengler die Schulden des Johann Benedict Simeon ein.

14. September 1817, Chiavenna

A Sp III/11h 2.108

Notizen von N. N. betr. restituierte Geldsummen.

13. März 1820, Lantsch/Lenz

Abrechnung des N. N. für aus Chiavenna gelieferte Säcke mit Früchten.

15. Oktober 1817, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 2.109

Erklärung des Fidel Simeon, Anton Amilcar 405 Gulden 34 Kreuzer zu schulden.

Juli - Oktober 1818, o. O.

A Sp III/11h 2.110

Vereinbarung zwischen Anton Amilcar einerseits und Landammann Jachem Constant Tabago andererseits, während 6 Jahren 20 Kühe auf der Alp Alesch (Albulapass) laden zu lassen; mit entsprechender Rechnungsführung.

1. Juni 1818, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 2.111

Anton Amilcar löst den jährlich an die Kirche St. Donat in Obervaz zu entrichtenden Zins für die Magerwiese Carall von Cresta Stgira in Obervaz durch eine einmalige an den Kirchenvogt Johann Rischatsch entrichtete Summe Geld von 12 Florin ab.

7. Juli - 19. August 1818, La Punt Chamues-ch **A Sp III/11h 2.112**
Abrechnung über das von Anton Amilcar auf der Alp Alesch und der Alp Proliebas geladene Vieh.
27. November 1818, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 2.113**
Auszug aus der Rechnung von N. N. Bossi für verschiedene Weinlieferungen; gez. Bossi & Curti.
28. Januar 1819, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 2.114**
Hans Paul Caspar Balzer von Alvaneu bescheinigt, von Anton Amilcar 57 Gulden 20 Kreuzer empfangen zu haben zur Teilrückzahlung eines Darlehens des Sohnes des Erstgenannten an den Enkel des Zweitgenannten, Benedikt Anton de Caprez, Leutnant einer Bündner Kompanie.
27. Februar 1819, Chiavenna **A Sp III/11h 2.115**
Speditionsbrief von Bossi & Curti für Anton Amilcar von Lantsch/Lenz.
1. April 1819, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 2.116**
Gaudenz Balzer bescheinigt, von Anton Amilcar zuhanden seines Bruders Joseph Balzer 300 Florin empfangen zu haben.
24. Mai - August 1819, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 2.117**
Kontoführung des Anton Amilcar für die Entlönung verschiedener Handwerker.
8. Juli 1819, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 2.118**
Abrechnung von N. N. über Weinlieferung an Anton Amilcar.
3. August 1819, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 2.119**
Die Vögte der Kirche von Sur verkaufen dem Landammann Anton Amilcar das Recht, zwei Kühe auf die Alp Las Cuarts und Cia Lucas auf Flix zu laden, bezeugt durch Pfarrer Giovanni Giorgio Balzer als Eintreiber.

- Juni 1820 - 30. August 1822, o. O. **A Sp III/11h 2.120**
Abrechnung von Anton Amilcar mit Gion Antonio Simeon, seiner Tochter und seinem Sohn, sowie anderen Angestellten für durchgeführte Arbeiten.
- August - Dezember 1820, o. O. **A Sp III/11h 2.121**
Notizen Anton Amilcars betr. Verkauf von Vieh und anderer Nutztiere; Abrechnung des Anton Amilcar mit Maria Barbla Simeon betr. durchgeführte Arbeiten.
30. November 1820, Chur **A Sp III/11h 2.122**
Rechnung von Johann Anton Buol für im Juni 1820 an Bundesstatthalter Lucius Antonius Scarpattetti gelieferte Textilien und Geschirr.
20. Dezember 1821, Chur **A Sp III/11h 2.123**
Der Standeskassier des Kantons Graubünden ersucht den Leutnant Anton Amilcar, dem Landjäger Janett die rückständigen Kantonsgerichtskosten zu bezahlen; Quittierung von Landjäger Joseph Janett.
22. Dezember 1821, Chur **A Sp III/11h 2.124**
Abrechnung der Speditionsfirma Hatz & Co. zum Raben in Chur für erfolgte Mehllieferung an Leutnant Anton Amilcar.
- 1821 - 1823, o. O. **A Sp III/11h 2.125**
Verzeichnis von ausstehenden Zinsen verschiedener Schuldner für die Jahre 1821-23.
- ca. 1822, Chiavenna **A Sp III/11h 2.126**
Abrechnung der Speditionsfirma Bossi & Curti für Weinlieferung an Leutnant Anton Amilcar von Lantsch/Lenz; einkassiert durch den Pfarrer von Mon am 4. Februar 1822.
2. Januar 1823, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 2.127**
Rechnung und Quittung von Johann Stephan Lang für Leutnant Amilcar von Lantsch/Lenz für verschiedene im Verlaufe des Jahres 1822 erfolgte Lieferungen.

25. Februar 1823, Chur	A Sp III/11h 2.128
Rechnung von Ambrosi Bener für erfolgte Mehllieferung an Melchior Amilcar.	
20. April 1823, Lantsch/Lenz	A Sp III/11h 2.129
Rechnung und Quittung von Johann Stephan Lang für Leutnant Amilcar für verschiedene zwischen dem 29. Dezember 1822 und dem 20. April 1823 gelieferte Nahrungsmittel und Haushaltsartikel.	
11. Mai 1823, Lantsch/Lenz	A Sp III/11h 2.130
Schuld des Landammans Johann Amilcar von Mulegns an Johann Stephan Lang in Lantsch/Lenz.	
19. Dezember 1861, Chur	A Sp III/11h 2.131
Rechnung der Colonial-, Spezerei- & Branntwein-Handlung von G. Christoffel für an Präsident Jacob Mathias Bossi von Lantsch/Lenz gelieferte Ware .	
Gerichts- und Prozessakten	A Sp III/11h 3
Baselgische/Canalische Erbfrage	A Sp III/11h 3a
ca. 1803, Lantsch/Lenz	A Sp III/11h 3a 1
Inventar der Güter der Familie Baselga in Lantsch/Lenz.	
ca. 1803, o. O.	A Sp III/11h 3a 2
Verzeichnis der Erbgüter der Familie Canal, geteilt in neun gleichmässige Teile.	
ca. 1803 - 1807, o. O.	A Sp III/11h 3a 3
Berechnung und Aufteilung des Guthabens der Erbmasse der Familie Basalga väterlicherseits. (Handschrift des Anton Amilcar)	

ca. 1803 - 1807, o. O.

A Sp III/11h 3a 4

Berechnung der Geldrückerstattung für die an der Erbmasse beteiligten Parteien hinsichtlich der erfolgten Spesen.

ca. 1803 - 1807, o. O.

A Sp III/11h 3a 5

Verhörfragen an Landammann Otto Juvalta von Bergün betr. den Erbanteil der Familien Canal und Baselga. (Handschrift des Anton Amilcar)

22. November 1803, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 3a 6

Entwurf für eine Regelung in der Erbschaftsfrage der Familie Canal.

30. November 1803, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 3a 7

Erbschaftsfrage des Hauses Baselga in Lantsch/Lenz.

17. Januar 1804, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 3a 8

Gerichtsentscheid in Sachen Erbschaftsfrage der Familie Baselga, nachdem die Familie Walthier Einsprache eingelegt hatte: Die Bestimmungen sollen, mit Ausnahme einzelner Punkte zwischen den Familien Walthier und Foppoli, nicht abgeändert werden. (Kopie)

4. Juli 1804, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 3a 9

Aufteilung der Erbgüter der Familie Baselga auf die Familien Canal, Walthier, Maschott, Ardüser und Baselga, unterzeichnet durch den Schreiber Christian Florin, Amtslandammann Nicolaus Simeon und die Gerichtsgeschworenen Joseph Anton Simeon und Peter Jost.

4. Juli 1804, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 3a 10

Inventar der Besitztümer der Familie Baselga und Vorschlag bezüglich Erbteilung.

18. Juli 1804, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 3a 11

Schreiben des Anwalts der Erbanwärter der Familie Canal, Alois Jost, an den Kleinen Rat.

21. Juli 1804, Chur

Schreiben des Kleinen Rats an die Obrigkeit von Lantsch/Lenz. (Kopie)

27. Oktober 1804, Alvaneu

A Sp III/11h 3a 12

Verzeichnis der Erbgüter der Familie Canal, geteilt in zehn gleichmässige Teile.

3. November 1804, Chur

A Sp III/11h 3a 13

Gesuch von Alois Jost als Bevollmächtigter Anwalt für die Erbanwärter auf Seiten der Familie Canal an den Kleinen Rat des Kantons Graubünden um Einsetzung eines unabhängigen Richters in Zusammenhang mit Hinterlassenschaft der Landamännin N. N. Jörg geb. Baselga. (Kopie)

16. November 1804, Chur

A Sp III/11h 3a 14

Schreiben des Kleinen Rates, die Erbfrage der Familien Baselga und Canal nach diversen Einwänden der Erbanwärter betr. unrechtmässigen Urteilsspruch dem Grossen Rat zur Beurteilung zu übergeben. (Kopie)

15. Juli 1805, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 3a 15

Schreiben des Anton Amilcar an die Obrigkeit von Lantsch/Lenz betr. gefällttes Urteil des Oberappellationsgerichts des Kantons Graubünden. (Kopie)

2. August 1806, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 3a 16

Schreiben von Christian Balzer von Alvaneu und von Landammann Jacob Blesi von Obervaz betr. Kauf des Erbanteiles der Familie Canal von Johann Baptista Canal.

2. August 1806, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 3a 17

Bezeugung von Christian Balzer und Landammann Jacob Blesi, die restliche Schuld an Bartholomäus Bassi und Johann Baptista Canal zu begleichen.

13. Oktober 1806, Villa di Tirano

A Sp III/11h 3a 18

Schreiben des im Namen des Giuseppe Petrazio von Lovo handelnden Bartholomäus Bassi an Landammann Jacob Blesi betr. Unzufriedenheit der Verkäufer über den getätigten Verkauf.

ca. November 1806, o. O.

A Sp III/11h 3a 19

Vertragliche Bestimmungen der Erben der Familie Baselga aus dem Veltlin.

November 1806, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 3a 20

Schreiben von Anton Amilcar an die Obrigkeit betr. Festlegung eines Rechtstages in Sachen Rechtsstreit mit den Käufern canalischer bzw. baselgischer Erbgüter, Christian Balzer und Landammann Jacob Blesi. (Kopie)

4. November 1806, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 3a 21

Anfrage von Anton Amilcar an die Obrigkeit von Lantsch/Lenz und Brienz/Brinzauls betr. Rechtmässigkeit des Kaufs canalischer Güter (hauptsächlich des Giuseppe Petrazio von Lovo) durch Landammann Jacob Blesi, Obervaz, und Christian Balzer, Alvaneu.

4. November 1806, Chur

A Sp III/11h 3a 22

Schreiben von Anton Amilcar an den Kleinen Rat des Kantons Graubünden betr. Verkauf canalischer bzw. baselgischer Güter an Landammann Jacob Blesi von Obervaz und Christian Balzer von Alvaneu sowie betr. ausgebliebenes Einschreiten der Obrigkeiten von Lantsch/Lenz und Brienz/Brinzauls, nachdem dieselben durch ihn angefragt worden seien; Überlegungen von Anton Amilcar hinsichtlich des weiteren Vorgehens.

20. November 1806, o. O.

A Sp III/11h 3a 23

Entscheid betr. Verkauf von Erbgütern der Familien Canal und Baselga an Christian Balzer und Landammann Jacob Blesi. (Kopie)

24. November 1806, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 3a 24

Entwurf eines Urteils des Gerichtes Lantsch/Lenz betr. Rechtsstreit zwischen Anton Amilcar einerseits und Christli Balzer und anderen Interessenten andererseits.

27. November 1806, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 3a 25

Schreiben von Anton Amilcar an den Landammann N. N. betr. die Erbfrage der Familien Canal und Baselga. (Kopie)

18. Dezember 1806, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 3a 26

Entwurf eines Schreibens von N. N. (wohl Anton Amilcar) an den Kleinen Rat des Kantons Graubünden betr. Güterverkauf seitens der Erben der Familie Baselga aus dem Veltlin.

28. Dezember 1806, Chur

A Sp III/11h 3a 27

Beglaubigte Kopie eines Schreibens des Landammanns und des Gerichts Lantsch/Lenz an den Kleinen Rat des Kantons Graubünden betr. Beschwerde von Anton Amilcar.

1807, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 3a 28

Entwurf eines Schreibens von Anton Amilcar an die Obrigkeit von Lantsch/Lenz den Rechtsstreit mit den Käufern der Güter der Familien Canal und Baselga betreffend.

17. Januar 1807, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 3a 29

Notizen des Anton Amilcar betr. weiteres Vorgehen in Sachen Rechtsstreit mit den Käufern der canalischen bzw. baselgischen Güter der Erben aus dem Veltlin.

17. Januar 1807, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 3a 30

Entwurf eines Schreibens des Anton Amilcar an den Kleinen Rat des Kantons Graubünden betr. Rechtsstreit mit den Käufern der canalischen bzw. baselgischen Güter der Erben aus dem Veltlin.

4. Februar 1807, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 3a 31

Zufriedenheitserklärung des am Kaufvertrag beteiligten Luigi Palazzi als Bevollmächtigter des Paolo Mazza von Tirano nach Regelung verschiedener Differenzen, ebenfalls unterzeichnet durch Jakob Gaudenz Willi und Luzi Antoni Nadig.

24. Februar 1807, Chur

A Sp III/11h 3a 32

Schreiben des Kleinen Rats des Kantons Graubünden an die Obrigkeit von Lantsch/Lenz und an Anton Amilcar betr. Beschuldigung des Letzteren wegen der unfairen Prozessführung zwischen ihm und den canalischen Erben aus dem Veltlin sowie Aufforderung zur einvernehmlichen Beilegung des Streits. (Protokollauszug)

24. Februar 1807, Chur	A Sp III/11h 3a 33
Begleitschreiben der Standeskanzlei des Kantons Graubünden an Leutnant Anton Amilcar von Lantsch/Lenz zum Protokollauszug in canalischer Erbangelegenheit.	
Akten zum Prozess gegen Christian Fürsinger (1786-1865) von Schmitten	A Sp III/11h 3b
September 1812, Alvaneu	A Sp III/11h 3b 1
Unschuldsbezeugung des von Maria Barbara Hosang bei der Obrigkeit eingeklagten Christian Fürsinger und Beschwerde betr. Klageführung des Kleinen Rates. (Entwurf, Handschrift des Anton Amilcar)	
ca. 1812, o. O.	A Sp III/11h 3b 2
Schreiben der Obrigkeit an den Kleinen Rat bezüglich Klageführung gegen Christian Fürsinger.	
ca. 1812, o. O.	A Sp III/11h 3b 3
Stellungnahme zu den Anklagepunkten betr. Klageführung gegen Christian Fürsinger. (Handschrift des Anton Amilcar)	
Sonstige Gerichts- und Prozessakten	A Sp III/11h 3c
ca. 17. Jh., o. O.	A Sp III/11h 3c 1
Gerichtsordnung. (Fragment)	
30. März 1738, Riom	A Sp III/11h 3c 2
Ergangene Strafgerichtsspesen im Prozess gegen Barbletta Misuja von Tinizong.	
2. April 1739, Churwalden	A Sp III/11h 3c 3
Gerichtsurteil betr. Haus und Garten der Familie Walthier. (Protokollauszug)	

26. März 1740, o. O.

A Sp III/11h 3c 4

Kompromissvorschlag in Streitigkeiten betr. Erbschaften zwischen Hauptmann und Podestà Valentin à Porta von Brienz/Brinzauls und Landammann Luzi Frisch von Cazis.

10. Juni 1740, Cazis

A Sp III/11h 3c 5

Inventar der Podestatin Regina Frisch geb. Deflorin und Teilung gemäss Kompromissurteil nach Streit zwischen ihren zwei Schwägern Valentin à Porta und Luzi Frisch.

6. Dezember 1741, Cazis

A Sp III/11h 3c 6

Kompromissvorschlag des Julius von Capol in Streitigkeiten um Besitz zwischen dem Podestà Valentin à Porta einerseits und Landammann Luzi Frisch andererseits. (Siegel des Julius Capol aufgedrückt)

10. Mai 1742, Cazis

A Sp III/11h 3c 7

Vermittlungsbemühungen der verwitweten Generalin Emilia von Buol-Schauenstein betr. Kompromissentscheid zwischen der verwitweten Emilia Francisca Frisch geb. Paravicini und Prospero Paravicini einerseits und ihren Schwägern Podestà Valentin à Porta und Landvogt Luzi Frisch, andererseits, hinsichtlich des Ehevertrags. (Kopie)

23. März 1743, Brienz/Brinzauls

A Sp III/11h 3c 8

Klage vor der Obrigkeit (des Halbgerichts Ausserbelfort) betr. Holzschlagverbot und Verbot des Sammelns von Reisig im Wald zwischen Val Rungtgeller und Plang Gargeil. (Auszug aus dem Protokoll)

ca. 1750, o. O.

A Sp III/11h 3c 9

Denkschrift, weshalb der Podestà und Hauptmann Valentin à Porta nicht verpflichtet ist, das von Podestatin Frisch geb. Paravicini geforderte Mass Korn zu entrichten.

5. Februar 1781, Brienz/Brinzauls

A Sp III/11h 3c 10

Schreiben des Johann Sgier an das Tribunal betr. ausstehende Geldüberweisungen der Familie à Porta. (Kopie)

25. Februar 1797, Cunter

A Sp III/11h 3c 11

Gerichtliches Urteil in der Streitsache zwischen den Brüdern Landammann Johann Melchior Amilcar und Leutnant Anton Amilcar, nachdem es zwischen Landammann Johann Melchior Amilcar und Jacob Poltera zu einem Missverständnis gekommen war.

18. April 1800, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 3c 12

Schiedsspruch des Johann Paul Bergamin in Streitigkeiten zwischen Girolamo à Stampa von Chiavenna einerseits und Anton Amilcar von Lantsch/Lenz andererseits um Schuldforderungen.

19. Juni 1802, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 3c 13

Schiedsspruch der Kompromissarien Anton Jost, Nicolaus Simeon und Christian Anton Balzer in Streitigkeiten zwischen Anton Amilcar einerseits und dem Landammann Joseph Anton Simeon andererseits um ein altes Stalltor.

17. Januar 1804, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 3c 14

Rechtssatz der klagenden Partei bezüglich Erbschaftsfrage im Zusammenhang mit den männlichen Nachkommen des Landeshauptmanns Paul Walthier.

9. Juni 1804, Chur

A Sp III/11h 3c 15

Rechtfertigungsschreiben von N. N. an den Kleinen Rat bezüglich Prozess am Kantonalen Oberappellationsgericht in Chur wegen Erbschaftsfragen des Anton Amilcar.

24. November 1806, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 3c 16

Schiedsspruch des Joseph Anton Simeon im Streithandel zwischen Christli Brazerol und Leutnant Anton Amilcar.

16. Januar 1809, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 3c 17

Schreiben von Anton Amilcar an seinen Schwager betr. übertriebene Forderung des Landammannes Balzer gegenüber der Gemeinde Lantsch/Lenz.

- Juni 1813, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 3c 18**
- Schreiben von Anton Amilcar an das löbliche Gericht bezüglich Streithandel mit Landammann Jacob Antoni Simeon in Zusammenhang mit Grundstücksgrenzen.
15. Februar 1817, Chur **A Sp III/11h 3c 19**
- Einlage des Vogts der Erbanwärter der Anna Cavigelli, Balthasar Anton Vincens, an den Kleinen Rat.
16. Februar 1818, Chur **A Sp III/11h 3c 20**
- Aufforderung des Stadtrichters Stephan von Pestallozzi an die Obrigkeit von Lantsch/Lenz, Peter Anton Rudolph zu vernehmen und das Verhörprotokoll einzusenden.
- Oktober 1820, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 3c 21**
- Stellungnahme des angeklagten Anton Amilcar betr. Beschnitzung (Steuereinschätzung) der Gemeinde Lantsch/Lenz zwischen 1799 und 1820.
- 1855, Chur **A Sp III/11h 3c 22**
- Stellungnahme des N. N. zu einer Rekursbeschwerde. (unvollständig)
24. Dezember 1855, Chur **A Sp III/11h 3c 23**
- Schreiben des Kleinen Rates an die Gemeinde Lantsch/Lenz wegen des Vorwurfs der Veruntreuung; Entsendung eines Regierungskommissärs in der Person von Remigius Peterelli.
- Söldnerwesen** **A Sp III/11h 4**
- Akten des Oberstleutnants Johann Otto Jemmi (1733-1801) **A Sp III/11h 4a**
1. April 1765, o. O. **A Sp III/11h 4a 1**
- Verzeichnis der Eskorten der Schweizerkompanie Schwitzer, wo Johann Otto Jemmi und N. N. Furtier als Leutnants fungieren.

7. November 1774, Paris **A Sp III/11h 4a 2**
Jagderlaubnis für Johann Otto Jemmi, Hauptmann im Regiment Salis-Grisons; unterzeichnet durch N. N. Barbanaud.
4. Juni 1780, Seurre **A Sp III/11h 4a 3**
Auszug aus dem Sterbebuch der Pfarrkirche Saint-Martin von Seurre, Diözese Besançon: Todesanzeige des Peter Anton Tadeus Cloin von Cunter und Nachricht über dessen Bestattung im Beisein des Hauptmanns Johann Otto Jemmi.
- ca. 1790 - 1800, o. O. **A Sp III/11h 4a 4**
Schreiben von N. N. Genelin an Johann Otto Jemmi, Oberstleutnant des 95. Infanteriebataillons in Bastia.
31. Dezember 1791, o. O. **A Sp III/11h 4a 5**
Kompanie des Johann Otto Jemmi (1733-1801): Soldatenliste mit Abrechnung.
31. Dezember 1791, o. O. **A Sp III/11h 4a 6**
Kompanie Jerimann: Soldatenliste mit Abrechnung.
31. Dezember 1791, o. O. **A Sp III/11h 4a 7**
Kompanie Andrea Saluz (1736-1797): Soldatenliste mit Abrechnung.
31. Dezember 1791, o. O. **A Sp III/11h 4a 8**
Kompanie Christoffel: Soldatenliste mit Abrechnung.
31. Dezember 1791, o. O. **A Sp III/11h 4a 9**
Kompanie Paravicini: Soldatenliste mit Abrechnung.
31. Dezember 1791, o. O. **A Sp III/11h 4a 10**
Kompanie des Ulisses von Salis-Marschlins [11/35] (d. h. Salis-Grisons): Soldatenliste mit Abrechnung.

25. Juli 1792, Bastia

A Sp III/11h 4a 11

Anzeige des Korpsmarschalls der 23. Militärdivision, A. Rossi, an den Kommandanten Otto Jemmi bezüglich Anordnung an den Platzkommandanten von Calvi, zwei Kompanien in die Stadt Isle Rousse (Korsika) abzuordnen.

3. September 1792, Bastia

A Sp III/11h 4a 12

Anzeige von Jean Baptiste Roger de la Coustande, Colonel-Directeur der Artillerie auf Korsika betr. erteilten Marschbefehl an drei in Calvi stationierte Kompanien des Regiments Salis-Grisons.

28. September 1792, Corte

A Sp III/11h 4a 13

Befehl des N. N. Benedetti, Stellvertreter des Procureur Sindic. des Distrikts Corte, an den Kommandanten Otto Jemmi in Corte, sich nach Canavaggia, Canton Cania, zu begeben, um dort das Einziehen der Steuern zu sichern.

30. September 1792, Bastia

A Sp III/11h 4a 14

Bericht des Roger de la Courtande, Interimskommandant der 23. Militärdivision, an Kommandant Otto Jemmi betr. Berufung zweier Sonderkommissäre zur Entlassung des Regiments Salis-Grisons.

23. Januar 1793, Corte

A Sp III/11h 4a 15

Aufforderung der Munizipalität von Corte an Otto Jemmi, Kommandant der Linientruppen und der Nationalgarden, die Kompaniekommandanten mit ihren Truppen auf den 24. Januar um 10 Uhr vormittags auf den Kasernenplatz einberufen zu lassen.

4. Februar 1793, Corte

A Sp III/11h 4a 16

Anfrage des Präsidenten der Assemblée primaire des Canton Golo (Korsika) an Kommandant Otto Jemmi um Entsendung von Truppen zum Schutz der Assemblée primaire.

18. März 1793, Paris

A Sp III/11h 4a 17

Gedrucktes Zirkularschreiben des Comissaire-ordonnateur, Adjunkt des Kriegsministers, an den Kommandanten des 95. Infanterieregiments Johann Otto Jemmi in Corte, Korsika, betr. Bekleidungs Vorschriften.

23. Mai 1793, Ajaccio

A Sp III/11h 4a 18

Schreiben des N. N. Dedual an den Oberstleutnant und Kommandanten des 95. Infanterieregiments in Bastia, Otto Jemmi betr. Geldschuld.

31. Mai 1793, Genua

A Sp III/11h 4a 19

Schreiben von V. Paravicini an seinen Schwager Otto Jemmi, Bataillonskommandant in Corte.

22. Juni 1793, Corte

A Sp III/11h 4a 20

Schreiben von Pasquale de Paoli an Kommandant Otto Jemmi.

18. März 1796, Paris

A Sp III/11h 4a 21

Anfrage des ehemaligen Kommandanten des Regiments Salis, Otto Jemmi, an den Kriegsminister betr. Bevorschussung von 12'000 Pfund; Schreiben des ehemaligen Kommandanten des Regiments Salis und jetzigen Oberstleutnant der französischen Armee an N. N. (Entwürfe)

19. Juli 1796, Paris

A Sp III/11h 4a 22

Vorschlag des Kriegsministers an Oberstleutnant Otto Jemmi bezüglich der gestellten Forderungen (o. D.); Antwortschreiben des Oberstleutnants Otto Jemmi an den Finanzminister (19. Juli 1796). (Entwürfe)

29. Januar 1799, Basel

A Sp III/11h 4a 23

Schreiben des Generzahlmeisters (payeur général) der französischen Republik in der Schweiz an den Sanitätsoffizier Andreas Killias in Chur betr. Abklärungen bezüglich Ausrichtung der Pension an Johann Otto Jemmi.

3. Mai 1799, Paris

A Sp III/11h 4a 24

Abmachung zwischen Otto Jemmi, pensionierter Oberstleutnant, und Clo Wazzot von Tinizong, gegenwärtig Concierge im Chateau d' Estain bei Paris, betr. Rückzahlungsbedingungen des Darlehens.

29. Juli 1799, Basel

A Sp III/11h 4a 25

Schreiben des Generalzahlmeisters (payeur général) der Französischen Republik in der Schweiz an Johann Otto Jemmi, ehemaliger Hauptmann der Kompanie Salis, betr. Pensionsgelder. (Kopie)

15. November 1802, Alvaneu

A Sp III/11h 4a 26

Erklärung des Anton Maria Jemmi, ehemaliger Hauptmann der französischen Armee, betr. die erhaltene Pension für Catharina Jemmi, Tochter des Johann Otto Jemmi.

15. Januar 1804, Brienz/Brinzauls

A Sp III/11h 4a 27

Auszug aus dem Sterbebuch der Pfarrei Wünnewil FR, Diözese Lausanne: Bestätigung, dass Oberst Johann Otto Jemmi, geb. 13. Juni 1733, 1801 in Bern gestorben und am 1. April 1801 auf dem Friedhof der Pfarrkirche Wünnewil FR begraben worden ist; legalisiert durch die Standeskanzlei des Kantons Graubünden.

8. September 1804, o. O.

A Sp III/11h 4a 28

Notiz des Sachwalters der hinterlassenen Tochter von Oberstleutnant Johann Otto Jemmi betr. zwei Schuldforderungsanzeigen des Militärreklamationsbureaus in Bern und eines anderen Bureaus. (Entwurf)

Weitere Söldnerakten

A Sp III/11h 4b

ca. Oktober 1713, Freiburg i. Br.

A Sp III/11h 4b 1

Festungsplan von Freiburg im Breisgau, mit Legende der Wehrbastionen, unter Angabe der erfolgten Angriffe in der Nacht vom 30. September auf den 1. Oktober 1713.

1. Februar 1734, o. O.

A Sp III/11h 4b 2

Liste des Franz Bauhofer von Feldkirch betr. erfolgte Verteilung von Speise- und Kostgeldern an Rekruten.

20. September 1743, Chur

A Sp III/11h 4b 3

Konvention zwischen Oberst Salomon Sprecher von Bernegg, Leutnant Josias de Pellizzari und Podestà und Hauptmann Valentin à Porta, Teile ihrer Kompanien zugunsten der aufzustellenden Nationalregimentes der Königin von Ungarn und Böhmen zusammenzuführen.

26. Oktober 1746, Neapel **A Sp III/11h 4b 4**
- Vereinbarung zwischen Gardehauptmann Johann Leonard Bernold und Leutnant Benedict Simeon betr. vorzeitige Entlassung des Letztgenannten aus der Gardekompanie.
- ca. 1750, o. O. **A Sp III/11h 4b 5**
- Instruktion des Regimentführers v. Sprecher für seinen Nepoten zwecks Kompanieleitung. (Kopie)
- ca. 1750, o. O. **A Sp III/11h 4b 6**
- Verhaltenskodex der Bataillonsschule (nach Lektionen gerechnet).
2. Juli 1750 - 6. August 1756, Mailand **A Sp III/11h 4b 7**
- Erklärung der Hauptleute des Regiments v. Sprecher betr. Restitution der an Giuseppe Tanzi geliehenen Gelder; Kontoführung des Giuseppe Tanzi betr. entsprechender Rückzahlungen.
- ca. September 1761, o. O. **A Sp III/11h 4b 8**
- Überlegungen bezüglich Übernahme der Kompanie des verstorbenen Hauptmanns Gugelberg durch Hauptmann Julius de Capol, mit Zitat aus einem Brief von Julius de Capol vom 24. August 1761.
1. Juli 1767, Versailles **A Sp III/11h 4b 9**
- Ernennung von Christian Anton Amilcar zum Unterleutnant der Kompanie de Travers im Schweizerregiment von Diesbach.
- Juli - September 1769, o. O. **A Sp III/11h 4b 10**
- Kontoführung des Jacob Mareischen, Anton Mareischen und Gabriel Jennet als Soldaten der Kompanie de Travers im Schweizerregiment von Diesbach, das am 1. August 1769 aufgelöst wurde.
24. August - 30. September 1769, Mesier **A Sp III/11h 4b 11**
- Erklärung der Soldaten Jacob Mareischen, Anton Mareischen und Georg Gabriel Jennet, ihrem Hauptmann in der Kompanie de Travers Leutnant Anton Amilcar die geforderten Geldschuld für Baron von Travers zu bezahlen.

16. September 1776, Strassburg

A Sp III/11h 4b 12

Extrakt aus dem Todesregister des ‚Hôpital royal & militaire de Strasbourg, fol. 147‘: Todeseintrag des Johannes Geiger, reformiert, gebürtig von Walzenhausen (Appenzell Ausserrhoden), Soldat im Regiment Salis, Kompanie Salis-Maienfeld (d. h. Salis-Grisons), ausgestellt durch den Kapuzinerpater Robert.

10. Mai 1778, Neapel

A Sp III/11h 4b 13

Inventar der Möbel des Ambrosius Simeon, Gardehauptmann in der königlichen Schweizergarde, und seiner Frau Marianna Beeli, welche nunmehr zusammen an der Strada di Santa Catarina di Siena in Neapel wohnen. (Kopie)

6. Januar 1779, Ortenstein

A Sp III/11h 4b 14

Nota von Johann Viktor von Travers-Ortenstein über die durch Leutnant Anton Amilcar eingetriebene Geldschuld der Soldaten Gabriel Janet, Jacob und Anton Mareischen.

ca. 1780 - 1800, o. O.

A Sp III/11h 4b 15

Schreiben von N. N. de Castelberg an N. N. betr. Korpsaustritt von N. N. Amilcar mit entsprechenden Erklärungsversuchen.

10. November 1790, Paris

A Sp III/11h 4b 16

Mitteilung von Louis-Auguste Comte d' Affry an N. N. von Salis betr. Solderhöhung für die Schweizerregimenter.

1. März 1792, Paris

A Sp III/11h 4b 17

Louis-August Comte d' Affry, Administrator der Schweizer- und Bündnerregimenter, bestätigt, dass Adam Leuck während 24 Jahren im Regiment Salis-Grisons Dienst geleistet hat.

6. Mai 1792, o. O.

A Sp III/11h 4b 18

Brief von Louis-Auguste Comte d' Affry an N. N. Dumourier, ergänzt mit Kommentaren bezüglich Einwände zum Dekret der Nationalversammlung vom 5. September 1790. (Kopie)

18. Juni 1792, o. O.

A Sp III/11h 4b 19

Auflistung verschiedener Anfragen an den Conseil d'administration betr. finanzielle Beiträge für militärische Zwecke.

9. September 1792, Corte

A Sp III/11h 4b 20

Schreiben von N. N. Raffaelli, procureur syndic. du district de Corte, an N. N. betr. Entsendung von Truppen in die Gemeinde des Distrikts Corte, um die Beitragszahlungen zu sichern.

ca. 1800, o. O.

A Sp III/11h 4b 21

Preisliste für Armeewaffen (Armee de Rochefort).

5. Dezember 1804, Paris

A Sp III/11h 4b 22

Schreiben vom Ministre du Trésor public, Bureau des Pensions, an Madame Bouxer femme Lendy betr. Forderung von Pensionsgeldern des Vaters der Madame Jemmi an dieselbe. Diese Auszahlung konnte nicht getilgt werden.

21. September 1816, Paris

A Sp III/11h 4b 23

Schreiben von J. J. Dosch, Suisse au Château des Tuilleries à Paris, an Anton Amilcar betr. Aufnahme seines Enkels Benedikt Anton de Caprez, Sohn des Benedikt Anton de Caprez (1778-1801) und der Maria Ursula Antonia Brücker, Tochter des Leutnants Anton Amilcar, in die Bündner Kompanie der Schweizergarde; Anfrage von Anton Amilcar bei Charles Philippe de France (1757-1836), Comte d' Artois, Colonel Général des Suisses, für den Neffen Benedikt Anton de Caprez um eine Unterleutnantstelle im Bündner Regiment. (Abschrift, o. D.)

ca. 1817, o. O.

A Sp III/11h 4b 24

Kopie eines Schreibens von Anton Amilcar an seinen Enkel Benedikt Anton de Caprez, Leutnant der Schweizergarde in Frankreich.

3. Januar 1818, Trun

A Sp III/11h 4b 25

Schreiben von Conradin de Caprez an Anton Amilcar betr. Hilfeleistung bei den Heiratsplänen zwischen Benedikt Anton de Caprez, Leutnant der Schweizergarde in Frankreich, Neffe des Erstgenannten und Enkel des Zweitgenannten, und Ludovica de Caprez, Cousine des Erstgenannten.

1. August 1818, Trun

A Sp III/11h 4b 26

Schreiben von Benedikt Anton de Caprez, Leutnant der Schweizergarde in Frankreich, an seinen Grossvater Leutnant Anton Amilcar betr. seine Heiratspläne.

21. Januar 1819, Paris

A Sp III/11h 4b 27

Schreiben von Benedikt Anton de Caprez, Leutnant der Schweizergarde in Frankreich, an seinen Grossvater Leutnant Anton Amilcar betr. seine Schulden; Schreiben von Hauptmann Ludwig de Latour, Ehemann der Maria Ursula geb. Scarpatetti, ihrerseits Tochter des Remigius Zacharias Scarpatetti und der Maria Lucia geb. Amilcar, Schwester des Anton Amilcar, an seinen Onkel Anton Amilcar betr. geliehenes Kapital an dessen Enkel Benedikt Anton de Caprez.

Porten, Fuhrwesen

A Sp III/11h 5

25. Juli 1729, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 5.1

Anfrage der Deputierten der Obrigkeit Lantsch/Lenz an die Säckelmeister und Ammänner der Pleven der Landschaft Oberhalbstein, den Portendirektor zur Bereinigung verschiedener Problempunkte in Zusammenhang mit dem Strassenerhalt nach Lantsch/Lenz zu beordern. (Kopie; vgl. auch StAGR QR 43/6 Register des Gemeinde-Archives Tiefencastel, S. 17f.)

ca. 1730, o. O.

A Sp III/11h 5.2

Tiefencastener Spruch: Sentenz betr. Streitigkeiten zwischen den Gerichten Oberhalbstein, Tiefencastel und Lantsch/Lenz in Zusammenhang mit dem Strassenunterhalt (Crap da Louvas bis nach Tiefencastel zum Kreuz und auf der andern Seite von Tiefencastel bis und mit der ersten Brücke im Oberhalbstein). (Kopie; vgl. auch StAGR QR 43/6 Register des Gemeindearchivs Tiefencastel, S. 17f.)

2. Juli 1738, Cunter

A Sp III/11h 5.3

Vorschlag der Gemeinde Cunter zur Schlichtung von Streitigkeiten in Zusammenhang mit dem Unterhalt des vom Crap da Louvas oberhalb Tiefencastel in Richtung Oberhalbstein bis an die erste Brücke führenden Wegstückes.

ca. 1776, Oberhalbstein

A Sp III/11h 5.4

Beschwerdeschreiben der Port und der Gerichtsgemeinde Oberhalbstein an das Portengericht betr. unzureichende Rechte und gleichzeitige Aufforderung zu einer Geldstrafe für Landvogt Gion Dosch wegen unrechtmässigen Handelns.

5. Januar 1806, Chur

A Sp III/11h 5.5

Schreiben der Handlungskommission des Kantons Graubünden an das Speditionshaus Simeon und Johann Baptista Bavier betr. Eigentümer der verloren gegangenen und wieder aufgefundenen Fuhrwaren, veranlasst durch das Zivilgericht Mon und nach Anfrage von Leutnant Anton Amilcar von Lantsch/Lenz.

25. September 1806, Chur

A Sp III/11h 5.6

Schreiben des Präsidenten der Handlungskommission des Kantons Graubünden, Johannes Baptista Christ, an Anton Amilcar, Präfekt in Lantsch/Lenz betr. Kautionscheine für die Fuhrleute und allgemeine Angaben bezüglich Fuhrwesen.

17. August 1808, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 5.7

Vertrauens- und Unterstützungsbezeugung der Rodfuhrleute für Leutnant Anton Amilcar, der Bürge für dieselben steht; gezeichnet durch Joseph Ant. Simeon im Namen der Rodfuhrleute.

18. Februar 1809, o. O.

A Sp III/11h 5.8

Anfrage von N. N. an den Kleinen Rat des Kantons Graubünden betr. unadäquates Vorgehen im Bereiche des Fuhrwesens und Entschädigungen für ärmere Fuhrleute, sodann Anfrage betr. Erinnerung an Otto Cantieni, nicht bezahlte Schulden zu restituieren, mit angehängtem Reise- und Spesenverzeichnis, 24. Januar bis 18. Februar 1809.

3. November 1809, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 5.9

Schreiben von Nicolas Simeon an den Kleinen Rat betr. Berechtigung der Forderungen an Otto Cantieni; Notizen betr. Schwierigkeiten mit der Familie des Leutnants Johann Georg von Arms, gebürtig von Obersaxen. (Entwurf, ohne Datumsangabe)

17. Oktober 1815, Chur

A Sp III/11h 5.10

Einlage von Johann Baptista Tschamer als Anwalt der Landschaft Churwalden an den Kleinen Rat betr. Streitigkeiten zwischen den Gemeinden Lantsch/Lenz und Churwalden in Zusammenhang mit den Fuhr- und Ladungsrechten. (Kopie)

31. März 1816, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 5.11

Versammlung der Gemeinde als Porte Lantsch/Lenz: Wahl von Landamman Nikolaus Simeon als Deputierten für die Portenversammlung und Instruktion betr. Weiterführung der Porten wie zur Zeit der Drei Bünde; Einwände betr. Transitkommission und Fuhrpatente. Schreiben des Anton Amilcar an N. N. (Transitkommission?) betr. Stellungnahme der Porte der Gemeinde Lantsch/Lenz in Zusammenhang mit den Artikeln 3 und 4 der Transitordnung. (Entwurf)

16. Mai 1816, Chur

A Sp III/11h 5.12

Schreiben des Kleinen Rates des Kantons Graubünden an die Vorsteher der vier löblichen Porten der Oberen Strasse betr. jährlichen Zuschuss vom Strasseninspektor.

20. Oktober 1817, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 5.13

Schreiben von Anton Amilcar an den Bundespräsidenten Gaudenz von Planta betr. den Grossrätlichen Beschluss in Sachen Transitwesen und die resultierenden Folgen für die Porten.

17. Februar 1817 od. 1818, Chur

A Sp III/11h 5.14

Schreiben der Transitkommission des Kantons Graubünden an Landammann Anton Amilcar betr. Beschlüsse der Transitkommission vom Dezember vorigen Jahres und vom 7. Februar laufenden Jahres (1817 od. 1818).

8. Dezember 1819, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 5.15

Schreiben der Obrigkeit von Lantsch/Lenz an den Kleinen Rat des Kantons Graubünden wegen Differenzen mit der Landschaft Churwalden bezüglich Fuhrwesen (Entwurf von Christian Anton Amilcar).

Akten des Christian Anton Amilcar (1751-1823) als Präfekt des Distrikts Albula (1800-1803)

A Sp III/11h 6

ca. 1800 - 1803, o. O.

A Sp III/11h 6.1

Blankes Reisebescheinigungsformular für Distrikte des Kantons Rätien.

ca. 1800 - 1803, o. O.

A Sp III/11h 6.2

Vollständige Liste der Munizipalitäten des Distrikts Albula und ihrer Amtsträger.

ca. 1800 - 1803, o. O.

A Sp III/11h 6.3

Nota der Munizipalitäten von Churwalden, Malix, Parpan, Belfort, Inner- und Ausser-Schanfigg an Distriktspräsident Peter Jemmi von Parpan.

15. September 1800, Chur

A Sp III/11h 6.4

Schreiben des provisorischen Präfekturrates in Graubünden an die Bürger der Munizipalität der Gemeinde Lantsch/Lenz betr. Übergabe von zwei Pferden mit Wagen für den Unterhalt der französischen Truppen, unterzeichnet durch den Präfekten Gaudenz Planta.

15. September 1800, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 6.5

Kontoführung betr. die zwei requirierten Pferde.

4. November 1800, Cunter

A Sp III/11h 6.6

Schreiben des Landvogtes Caspar Plaz, Cunter, im Namen der Landschaft Oberhalbstein, an Anton Amilcar, Präfekt des Distrikts Albula in Lantsch/Lenz, betr. Requisition von Vieh, Bestätigung des Empfangs von 12 Stück Vieh sowie bezüglich Aufenthalt fremder Truppen.

2./14. November 1800, Bergün

A Sp III/11h 6.7

Schreiben der Munizipalität Bergün an Anton Amilcar, Präfekt des Distrikts Albula in Lantsch/Lenz, betr. Organisation der Munizipalität (Personalfragen).

17. November 1800, Bivio (Stalla)

A Sp III/11h 6.8

Schreiben des Truppenkommandanten N. N. Colin an Anton Amilcar, Präfekt des Distrikts Albula in Lantsch/Lenz, betr. Requisitionsfragen.

8. Dezember 1800, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 6.9

Zirkular des Präfekten des Distrikts Albula an die Präsidenten und Munizipalitäten desselben betr. Bildung eines Distriktsgerichts und Aufstellung von Friedensrichtern sowie betr. Fleischrequisition.

13. Dezember 1800, Savognin

A Sp III/11h 6.10

Schreiben von Caspar Plaz, Savognin, an Anton Amilcar, Präfekt des Distrikts Albula in Lantsch/Lenz, betr. Requisition von Fleisch.

20. Dezember 1800, Chur

A Sp III/11h 6.11

Schreiben von Dr. Chirurgiae Andreas Killias, Chur, an die Munizipalität betr. zugesprochene Güter der Familie Jemmi. (Name der Munizipalität unbekannt)

30. Dezember 1800, Alvaneu

A Sp III/11h 6.12

Schreiben des Munizipalitätspräsidenten von Alvaneu, Walthier, betr. erhaltene Aufforderung zur Einsendung eines Verzeichnisses.

14. Januar 1801, Chur

A Sp III/11h 6.13

Aufforderung des provisorischen Präfekturrates Graubünden an Anton Amilcar, Präfekt des Distrikts Albula in Lantsch/Lenz, eine Übersicht über die Munizipalitäten des Distrikts einzureichen.

17. Januar 1801, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 6.14

Vereinbarung zwischen dem Präfekten des Distrikts Albula, Anton Amilcar, und Jacob Gaudenz Willi und Jacob Simeon, beide von Lantsch/Lenz, betr. Kauf des Fleisches aus der Metzgerei von Alvaschein, das ursprünglich für die inzwischen abgezogenen französischen Truppen gedacht war und nunmehr zu vergammeln droht.

17. Januar 1801, Chur

A Sp III/11h 6.15

Aufforderung der Munizipalitäten der 4 oberen Plefen an Anton Amilcar, Präfekt des Distrikts Albula in Lantsch/Lenz, sämtlichen Dörfern die nötigen Vorkehrungen betr. Viehseuche anzuordnen.

18. Januar 1801, Parpan **A Sp III/11h 6.16**
Schreiben von N. N. Boudin, Armée des Grisons, an Anton Amilcar, Präfekt des Distrikts Albula in Lantsch/Lenz betr. Konvoi.
18. April 1801, Chur **A Sp III/11h 6.17**
Gedruckte Steuerverordnung für die Militärbelastungen der Munizipalitäten bzw. Gemeinden, unterzeichnet durch den provisorischen Präfekten Gaudenz Planta.
16. Juni 1801, Chiavenna **A Sp III/11h 6.18**
Schreiben des Pietro de Giacomi, Chiavenna, an den Präfekten Christian Anton Amilcar, Lantsch/Lenz.
1. Juli 1801, Alvaneu **A Sp III/11h 6.19**
Schreiben des Munizipalitätspräsidenten von Alvaneu, Walthier, an Anton Amilcar, Präfekt des Distrikts Albula in Lantsch/Lenz.
16. September 1801, Filisur **A Sp III/11h 6.20**
Schreiben der Munizipalität Filisur an Anton Amilcar, Präfekt des Distrikts Albula in Lantsch/Lenz, betr. Viehseuche.
27. Dezember 1801, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 6.21**
Übersicht der Unterhaltungskosten bzw. Aufwendungen der Gemeinden des Distrikts Albula für die französischen Truppen in den Jahren 1800 und 1801 zwecks Rückerstattung seitens des französischen Bureaus (so genannte Boni), zusammengestellt durch Anton Amilcar, Präfekt des Distrikts Albula in Lantsch/Lenz.
1. Dezember 1801 - 28. Januar 1803, o. O. **A Sp III/11h 6.22**
Auflistung verschiedener Ausgaben nach Aufträgen der Verwaltungskammer.
- ca. 1803, o. O. **A Sp III/11h 6.23**
Blankes Heimatscheinformular für die Gemeinden des Kantons Graubünden für verheiratete Einwohner.

23. März 1803, Chur

A Sp III/11h 6.24

Schreiben der Regierungs-Kommission des Kantons Rätien an Anton Amilcar, Präfekt des Distrikts Albula in Lantsch/Lenz, zwecks Weiterleitung einer Schrift des Landammannes der Schweiz.

27. April 1803, Chur

A Sp III/11h 6.25

Schreiben der Verwaltungskommission des Kantons Graubünden an Anton Amilcar von Lantsch/Lenz betr. Liquidation der Amtsrechnung als ehemaligen Präfekten des Distrikts Albula.

Akten des Valentin à Porta (1689-1757) als Podestà in Piuro (1718-1720) und Commissari in Chiavenna (1749-1751)

A Sp III/11h 7

16. Januar 1718, Alvaneu

A Sp III/11h 7.1

Quittung des Podestà Valentin à Porta für die erhaltenen Gelder der Gemeinden Schmitten und Wiesen für den Kauf des Podestatenamtes in Piuro.

11. Juni 1719, Piuro

A Sp III/11h 7.2

Verhörprotokoll des Valentin à Porta, Podestà in Piuro, unter Beisitz des Dr. Luigi Vertema im Palazzo Vertema bei Piuro: Verhör des Paolo figlio di Domenico Sichetto von Villa di Chiavenna betr. Alprechte in der Valle di Lei (Alpe Rebella).

ca. 1718 - 1720, Piuro

A Sp III/11h 7.3

Rechnungsführung von Podestà Valentin à Porta in Piuro.

ca. 1749 - 1751, o. O.

A Sp III/11h 7.4

Lizenzen, welche in Abwesenheit des Commissari in Chiavenna erteilt worden sind.

14. Februar 1750, Chiavenna

A Sp III/11h 7.5

Urteilsfindung des Podestà Andreas von Salis-Soglio [21/27 oder 22/43] nach Divergenzen zwischen dem Commissari Valentin à Porta und Giuseppe Micherolo.

26. Mai 1750, Chiavenna **A Sp III/11h 7.6**
- Anzeige des Notars Paolo Antonio Stampa, beim Commissari Valentino à Porta von Chiavenna die Steuern eingezogen zu haben und als Richter im Schiedsgericht fungiert zu haben.
20. November 1750, o. O. **A Sp III/11h 7.7**
- Rechnung von Hauptmann N. N. Stampa für den Commissari von Chiavenna, Valentin à Porta, für Lieferung verschiedener Güter.
- Januar 1751, Chiavenna **A Sp III/11h 7.8**
- Der Commissari von Chiavenna, Valentin à Porta, erlaubt der Bevölkerung der Pfarrei von Campodolcino, sich zu versammeln, um ihre Obrigkeit zu wählen und um einen Protest einzureichen bezüglich ihrer Ansprüche bei der Wahl eines Pfarrers.
- Januar 1751, Chiavenna **A Sp III/11h 7.9**
- Schreiben an Valentin à Porta, Commissari in Chiavenna, betr. Durchführung der nächsten Syndikatur.
- Briefe A-Z an:** **A Sp III/11h 8**
- Leutnant Christian Anton Amilcar (1751-1823) **A Sp III/11h 8a**
1. Juli 1786, Chur **A Sp III/11h 8a 1**
- Brief von Zunftmeister Georg Caleb Schwartz, Chur, an Leutnant Christian Anton Amilcar, Lantsch/Lenz.
15. April 1797, Poschiavo **A Sp III/11h 8a 2**
- Brief von Francesco Ragazzi, Poschiavo, an Leutnant Christian Anton Amilcar, Lantsch/Lenz.
4. April 1805, Chur **A Sp III/11h 8a 3**
- Brief von C. Fischer, Chur, an alt Distriktspräfekt Christian Anton Amilcar, Lantsch/Lenz.

1. Mai 1805, Chur **A Sp III/11h 8a 4**
Brief der Brüder Alois u. Johann Laurer, Chur, an alt Präfekt Christian Anton Amilcar, Lantsch/Lenz.
28. Januar 1806, Mon **A Sp III/11h 8a 5**
Brief von Jacob Anton Bossi, Mon, an alt Präfekt Christian Anton Amilcar.
9. Dezember 1806, Tirano **A Sp III/11h 8a 6**
Brief von Orsola Mazza geb. Canal, Tirano, an Christian Anton Amilcar, Lantsch/Lenz.
12. Dezember 1806, Mazzo **A Sp III/11h 8a 7**
Brief von Giuseppe Gillotti, Mazzo, an Christian Anton Amilcar, Lantsch/Lenz.
16. August 1814, Mon **A Sp III/11h 8a 8**
Brief des Pfarrers Johann Georg Bossi, Mon, an Leutnant Christian Anton Amilcar, Lantsch/Lenz.
2. September 1815, Hötting (Innsbruck) **A Sp III/11h 8a 9**
Brief von Maria Catherina Jemmi geb. Paravicini, Hötting (Innsbruck), an Christian Anton Amilcar, Lantsch/Lenz.
23. September 1815, Savognin **A Sp III/11h 8a 10**
Brief von Johann Anton Peterelli, Savognin, an Leutnant Christian Anton Amilcar, Lantsch/Lenz.
7. September 1816, Hötting (Innsbruck) **A Sp III/11h 8a 11**
Brief von Katherina Dengler, Hötting (Innsbruck), an ihren Götti Christian Anton Amilcar, Lantsch/Lenz.
12. Oktober 1816, Hötting (Innsbruck) **A Sp III/11h 8a 12**
Brief des Hauptmanns Johann Georg Dengler, Hötting (Innsbruck), an Christian Anton Amilcar, Lantsch/Lenz.

15. Mai 1818, La Punt Chamues-ch **A Sp III/11h 8a 13**
Brief von Jachem Constant Tabago, La Punt Chamues-ch, an alt Landvogt Christian Anton Amilcar, Lantsch/Lenz.
26. März 1819, Thusis **A Sp III/11h 8a 14**
Brief von Jacob Casparis, Thusis, an Christian Anton Amilcar, Lantsch/Lenz.
15. April 1819, Wiesen **A Sp III/11h 8a 15**
Brief von Dr. Andreas Bernhard, Wiesen, an Christian Anton Amilcar, Lantsch/Lenz.
15. November 1819, Hötting (Innsbruck) **A Sp III/11h 8a 16**
Brief des Hauptmanns Johann Georg Dengler, Hötting (Innsbruck), an Christian Anton Amilcar, Lantsch/Lenz.
26. September 1821, Chur **A Sp III/11h 8a 17**
Brief von Johann Anton Peterelli, Chur, an Landammann Christian Anton Amilcar, Lantsch/Lenz.
- Maria Catherina Jemmi geb. Paravicini (-1790-1816-) **A Sp III/11h 8b**
12. Januar 1790, Chiavenna **A Sp III/11h 8b 1**
Brief von Carlo Francesco Curti, Chiavenna, an Madame la Capitanesse Maria Catherina Jemmi geb. Paravicini, Brienz/Brinzauls.
9. Dezember 1790, Chur **A Sp III/11h 8b 2**
Brief von Giuseppe Risch, Chur, an Maria Catherina Jemmi geb. Paravicini, Brienz/Brinzauls.
15. April 1795, Chur **A Sp III/11h 8b 3**
Brief der Speditionsfirma Daniel und Ambrosius Masner, Chur, an Maria Catherina Jemmi geb. Paravicini, Brienz/Brinzauls.

12. Juni 1795, Chiavenna **A Sp III/11h 8b 4**
Brief von Guglielmo Conrado, Chiavenna, an Maria Catherina Jemmi geb. Paravicini, Brienz/Brinzauls.
30. Juni 1795, Chur **A Sp III/11h 8b 5**
Brief der Speditionsfirma Daniel und Ambrosius Masner, Chur, an Maria Catherina Jemmi geb. Paravicini, Brienz/Brinzauls.
11. Dezember 1795, Chiavenna **A Sp III/11h 8b 6**
Brief von Girolamo Stampa, Chiavenna, an Maria Catherina Jemmi geb. Paravicini, Brienz/Brinzauls.
18. Februar 1796, Chur **A Sp III/11h 8b 7**
Brief der Speditionsfirma Daniel und Ambrosius Masner, Chur, an Maria Catherina Jemmi geb. Paravicini, Brienz/Brinzauls.
10. März 1796, Chiavenna **A Sp III/11h 8b 8**
Brief von Girolamo Stampa, Chiavenna, an Maria Catherina Jemmi geb. Paravicini, Brienz/Brinzauls.
26. April 1796, Chur **A Sp III/11h 8b 9**
Brief der Speditionsfirma Daniel und Ambrosius Masner, Chur, an Maria Catherina Jemmi geb. Paravicini, Brienz/Brinzauls.
1. Juni 1796, Chur **A Sp III/11h 8b 10**
Brief der Speditionsfirma Daniel und Ambrosius Masner, Chur, an Maria Catherina Jemmi geb. Paravicini, Brienz/Brinzauls.
22. Juni 1796, Chur **A Sp III/11h 8b 11**
Brief der Speditionsfirma Daniel und Ambrosius Masner, Chur, an Maria Catherina Jemmi geb. Paravicini, Brienz/Brinzauls.

1. Dezember 1796, Chiavenna **A Sp III/11h 8b 12**
Brief von Carlo Francesco Curti, Chiavenna, an Maria Catherina Jemmi geb. Paravicini, Brienz/Brinzauls.
9. Februar 1797, Chiavenna **A Sp III/11h 8b 13**
Brief von Carlo Francesco Curti, Chiavenna, an Maria Catherina Jemmi geb. Paravicini, Brienz/Brinzauls.
15. Juni 1797, Chiavenna **A Sp III/11h 8b 14**
Brief von Carlo Francesco Curti, Chiavenna, an Maria Catherina Jemmi geb. Paravicini, Brienz/Brinzauls.
5. Oktober 1797, Chur **A Sp III/11h 8b 15**
Brief der Speditionsfirma Daniel und Ambrosius Masner, Chur, an Maria Catherina Jemmi geb. Paravicini, Brienz/Brinzauls.
14. Dezember 1797, Chur **A Sp III/11h 8b 16**
Brief der Speditionsfirma Dalp & Co., Chur, an Maria Catherina Jemmi geb. Paravicini, Brienz/Brinzauls.
14. November 1798, Chur **A Sp III/11h 8b 17**
Brief der Speditionsfirma Masner & Comp., Chur, an Maria Catherina Jemmi geb. Paravicini, Brienz/Brinzauls.
4. Januar 1799, Chiavenna **A Sp III/11h 8b 18**
Brief von Francesco Maria Mezzera, Chiavenna, an Maria Catherina Jemmi geb. Paravicini, Brienz/Brinzauls.
24. Januar 1799, Chur **A Sp III/11h 8b 19**
Brief der Speditionsfirma Masner & Comp., Chur, an Maria Catherina Jemmi geb. Paravicini, Brienz/Brinzauls.

19. Juni 1799, Chur **A Sp III/11h 8b 20**
Brief der Speditionsfirma Masner & Comp., Chur, an Maria Catherina Jemmi geb. Paravicini, Brienz/Brinzauls.
25. Juli 1799, Chiavenna **A Sp III/11h 8b 21**
Brief von Francesco Maria Mezzera, Chiavenna, an Maria Catherina Jemmi geb. Paravicini, Brienz/Brinzauls.
16. September 1799, Chiavenna **A Sp III/11h 8b 22**
Brief von Carlo Francesco Curti, Chiavenna, an Maria Catherina Jemmi geb. Paravicini, Brienz/Brinzauls.
- Valentin à Porta (1689-1757) **A Sp III/11h 8c**
2. Juni 1722, Bergün **A Sp III/11h 8c 1**
Brief von Gubert von Salis-Bothmar [14/64], Bergün, an seinen Cousin Valentin à Porta, Brienz/Brinzauls.
12. März 1730, o. O. **A Sp III/11h 8c 2**
Brief von Constantia von Salis-Zizers/Tirano [17/48] an Podestà Valentin à Porta, Brienz/Brinzauls.
3. Dezember 1756, Coizere **A Sp III/11h 8c 3**
Brief von Paul de Buol, Coizère, an Commissari und Hauptmann Valentin à Porta, Brienz/Brinzauls.
13. Dezember 1756, Chur **A Sp III/11h 8c 4**
Brief von Christian Dalp, Chur, an Valentin à Porta, Brienz/Brinzauls.
- Verschiedene Empfänger **A Sp III/11h 8d**

16. Juni 1849, Sondrio **A Sp III/11h 8d 1**
Brief von Antonio Fagioli, Sondrio, an Maria Caterina Amilcar geb. Amilcar, Lantsch/Lenz.
6. Mai 1718, Chur **A Sp III/11h 8d 2**
Brief der Speditionsfirma Giacomo Vacena & Co., Chur, an Landammann Johann Paul Beeli von Belfort, Lantsch/Lenz.
- ca. 1720, o. O. **A Sp III/11h 8d 3**
Brief von N. N. an Landammann Johann Paul Beeli von Belfort, Lantsch/Lenz.
8. Mai 1723, Löwenberg (Schluein) **A Sp III/11h 8d 4**
Brief von Peter Anton de Mont, Löwenberg (Schluein), an Landammann Johann Paul Beeli von Belfort, Lantsch/Lenz.
13. Mai 1782, Neapel **A Sp III/11h 8d 5**
Brief von Verena de Piosa, Neapel, an Marianna N. N.
2. Januar 1794, Chur **A Sp III/11h 8d 6**
Brief von Luzius Anton Maria de Scarpatetti von Unterwegen, Chur, an Madame la Colonelle Marianna Beeli, Lantsch/Lenz.
11. November 1803, Chiavenna **A Sp III/11h 8d 7**
Brief von Carlo Francesco Curti, Chiavenna, an Marianna Beeli, Lantsch/Lenz.
7. September 1804, Chiavenna **A Sp III/11h 8d 8**
Brief von Carlo Francesco Curti, Chiavenna, an Marianna Beeli, Lantsch/Lenz.
2. Mai 1760, Neapel **A Sp III/11h 8d 9**
Brief von Johann Ambrosi Simeon, Neapel, an seine Mutter Maria Magdalena Beeli geb. à Porta, Lantsch/Lenz.

3. April 1785, Bergamo **A Sp III/11h 8d 10**
Brief von Maria Faustina N. N., Bergamo, an Landammann Bernard Bosli, Brienz/Brinzauls.
23. Oktober 1816, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 8d 11**
Brief von Leutnant Christian Anton Amilcar, Lantsch/Lenz, an Hauptmann Johann Georg Dengler, Hötting (Innsbruck).
13. Dezember 1820, Chur **A Sp III/11h 8d 12**
Brief von Georg Phillip Donseis, Chur, an Obristin Magdalena Beeli, Lantsch/Lenz.
2. April 1817, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 8d 13**
Brief von Christian Anton Amilcar, Lantsch/Lenz, an Landammann Thomas Passet, Thusis.
28. August 1760, Chiavenna **A Sp III/11h 8d 14**
Brief von Giovanni Pietro Bondio, Sohn des Guglielmo, Chiavenna, an Anna Catherina Pedretti geb. à Porta, Brienz/Brinzauls.
4. Oktober 1760, Chiavenna **A Sp III/11h 8d 15**
Brief von N. N. Pedretti, Chiavenna, an seine Ehefrau Anna Catherina Pedretti geb. à Porta, Brienz/Brinzauls.
29. April 1798, Chur **A Sp III/11h 8d 16**
Brief von Luzius Anton Maria de Scarpatetti von Unterwegen, Chur, an Madame la Colonelle N. N. geb. Beeli von Belfort, Lantsch/Lenz.
19. April 1799, Zernez **A Sp III/11h 8d 17**
Brief vom Commissaire des Guerres Souvestre, Zernez, an den Gemeindepräsidenten von Savognin.
13. November 1731, Tirano **A Sp III/11h 8d 18**
Brief von Jacob Anton Mericio, Tirano, an Thomas Walthier, Alvaneu.

Unbekannt	A Sp III/11h 8e
2. Januar 1715, o. O. Brief von Johann Paul Bergamin an Herrn N.N.	A Sp III/11h 8e 1
25. Februar 1729, o. O. Brief von Constantia von Salis-Zizers/Tirano [17/48] an N. N.	A Sp III/11h 8e 2
11. Februar 1730, o. O. Brief von Constantia von Salis-Zizers/Tirano [17/48] an N. N.	A Sp III/11h 8e 3
2. Juli, ca. 1730, Tirano Brief von Constantia von Salis-Zizers/Tirano [17/48] an N. N.	A Sp III/11h 8e 4
1. Oktober, ca. 1730, o. O. Brief von Constantia von Salis-Zizers/Tirano [17/48] an N. N.	A Sp III/11h 8e 5
23. August 1737, Chiavenna Brief von Daniele Pestalozzi, Chiavenna, an N.N.	A Sp III/11h 8e 6
25. Juni 1748, Chiavenna Brief von Maria Faustina à Porta geb. Frisch, Chiavenna, an ihren Schwiegersohn N.N.	A Sp III/11h 8e 7
26. August 1749, Malans Brief von Gubert A. von Salis-Bothmar [14/115], Malans, an N.N.	A Sp III/11h 8e 8
20. Dezember 1749, Pradaschier (Churwalden) Brief von Gubert Wiezel, Pradaschier/Churwalden, an N.N.	A Sp III/11h 8e 9

22. Februar 1758, Chiavenna **A Sp III/11h 8e 10**
Brief von Anna Maria Scartazzini, Chiavenna, an N.N.
16. März 1758, Chiavenna **A Sp III/11h 8e 11**
Brief von Anna Maria Scartazzini, Chiavenna, an N.N.
11. August 1770, Cunter **A Sp III/11h 8e 12**
Brief von N.N. de Scarpatetti von Unterwegen, Cunter, an N.N.
- ca. 1800, o. O. **A Sp III/11h 8e 13**
Brief von Conradin Tonatz an N.N. (Fragment, erster Teil des Briefs fehlt)
21. November, ca. 1800, Cazis **A Sp III/11h 8e 14**
Brief von Maria Victoria de Scarpatetti von Unterwegen, Cazis, an ihre Base N.N.
- ca. 1800 - 1823, o. O. **A Sp III/11h 8e 15**
Brief von N.N. an N.N. (Handschrift des Christian Anton Amilcar)
- ca. 1800 - 1850, o. O. **A Sp III/11h 8e 16**
Brief von Oberleutnant August Soyka an N.N.
- ca. 1800 - 1850, Maienfeld **A Sp III/11h 8e 17**
Brief von Augustin N.N., Maienfeld, an Obristin N.N., Lantsch/Lenz.
4. Juli 1820, Hötting (Innsbruck) **A Sp III/11h 8e 18**
Brief von Johann Georg Dengler, Hötting (Innsbruck), an N.N.
12. November 1872, Lantsch/Lenz **A Sp III/11h 8e 19**
Brief von Peter und der Anna Amilcar, Lantsch/Lenz, an ihren Freund N.N.

Verschiedene Akten**A Sp III/11h 9**

10. Dezember 1642, Chur

A Sp III/11h 9.1

Aufforderung an das Gericht Belfort zur Durchführung von Mehren zwecks Einigung betr. Streitigkeiten zwischen den Gerichten des Zehngerichtebundes und der Landschaft Davos (vgl. Waserscher Spruch 1644 und die vorausgegangenen Streitigkeiten 1642-44).

23. Juni 1678, Brienz/Brinzauls

A Sp III/11h 9.2

Bürgerschaftserklärung des Ammans Janett à Porta für Johannes Rötschi von Wiesen, wobei letzterer sich zur Schadloshaltung des à Porta verpflichtet, beglaubigt durch mehrere Anwesende.

ca. 1700, o. O.

A Sp III/11h 9.3

Hausratsinventar.

31. Januar 1722, Chur

A Sp III/11h 9.4

Kompromissentscheid in Sachen Legat des Domkustoden Johannes Walthier zwischen dessen Erben, den Söhnen des Hans Jacob Walthier und des Landammannes Valentin Walthier, bestätigt durch Bischof Ulrich von Federspiel von Chur und durch den Generalvikar und Domdekan Ulrich von Vincenz am 3. Januar 1725. (Oblatensiegel des genannten Bischofs aufgedrückt)

1727, o. O.

A Sp III/11h 9.5

Notiz betr. ausstehende Zinsen nach Tod des Podestà Johann Simon Frisch 1727.

31. Oktober 1727, Riom

A Sp III/11h 9.6

Teilung der Erbschaft des verstorbenen Podestà Johann Simon Frisch; Inventar der unter den drei Erben Valentin à Porta, L(uzi) Frisch und Johann Simeon Frisch geteilten Güter.

17. März 1728, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 9.7

Testament des Landammanns N. N. Beeli von Belfort, beglaubigt durch den Gerichtsgeschworenen Johann Paul Buol.

14. Juni 1729, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 9.8

Schuldenverzeichnis des verstorbenen Statthalters Marti Durisch, durch gerichtliche Vertreter erstellt.

1. Juli 1731, Schmitten

A Sp III/11h 9.9

Aufnahme von Benedikt Simeon, Sohn des verstorbenen Landschreibers Jacob Simeon von Lantsch/Lenz, in das Nachbarschaftsrecht von Schmitten; Zeuge: Podestà Valentin à Porta.

9. Juli 1731, o. O.

A Sp III/11h 9.10

Testament des Bertholomeus Anton Beeli, beglaubigt durch Johann Paul Buol. (Kopie)

1739 - 1741, Chiavenna

A Sp III/11h 9.11

Übersicht über eingetriebene Gelder und Salarien des Commissari Herkules von Salis-Tagstein [22/22] in Chiavenna.

17. April 1743, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 9.12

Inventar der Gegenstände, die zwischen den Gebrüdern N. N. und Ambrosi Simeon noch nicht geteilt worden sind.

13. Dezember 1747, Savognin

A Sp III/11h 9.13

Aufforderung des Landvogts des Oberhalbsteins an den Prokuratoren Augustino Stampa oder an dessen Stellvertreter, vom Mailänder Magistraten den im Mailänder Kapitulat bestätigten zollfreien Saum (je zur Hälfte Reis und Getreide) für das Oberhalbstein einzuholen; gez. Luzi Caminada.

20. August 1748, Innsbruck

A Sp III/11h 9.14

Überweisung einer Partikel des Heiligen Kreuzes für die Pfarrkirche St. Antonius in Lantsch/Lenz, mit entsprechender Authentik.

2. April 1749, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 9.15

Anna Catherina Pedretti geb. à Porta organisiert als materielle Gegenleistung für die auf zwei Jahre befristete sporadische Verpflegung der Mutter des N. N. bei Landammann Leonard Beeli von Belfort auf dessen Vorschlag hin, dass dieselbe diese Dienstleistung beim Statthalter Otto Anton Spinatsch von Cazis vergüten kann.

18. Jh., o. O.

A Sp III/11h 9.16

Notizen betr. Spesen, Formalitäten und Ablauf der Totenfeier und des Begräbnisses einer unbekannteren bedeutenden Person.

18. Jh., o. O.

A Sp III/11h 9.17

Satzungen der Drei Bünde betr. Ämterzugang (Wählbarkeit, Altersgrenze etc.), Rechte der Amtsleute etc. (Entwurf)

14. September 1750, Ilanz

A Sp III/11h 9.18

Bevollmächtigung für die ehemaligen Commissari der Grafschaft Cleven, Friedrich von Salis-Soglio [18/34] und Andreas von Salis-Soglio [21/27 oder 22/43], sich des Ansuchens der Gemeinden Gordona und Samolaco anzunehmen und vor Ort die nötigen Vorkehrungen anzuordnen; unterzeichnet durch Conradinus Andreas de Castelberg, Kanzler des Oberen Bundes. (Kopie)

23. März 1751, Chur

A Sp III/11h 9.19

Schreiben der Drei Bünde an den Kaiserlichen Hof in Wien betr. Exzesse am Lago di Mezzola auf der Grenze zwischen der Grafschaft Chiavenna und dem Herzogtum Mailand; Streitigkeiten der Untertanen beider Herrschaften um Anspruch auf Fischereirechte.

1753, o. O.

A Sp III/11h 9.20

Verteilung der Veltliner Ämter auf die einzelnen Gerichte des Zehngerichtenbundes, 1619 bis 1753.

11. August 1755, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 9.21

Testament der Maria Faustina à Porta geb. Frisch.

4. September 1760, Chur

A Sp III/11h 9.22

Kopie diverser Berichte der Gemeinde von Gordona und Samolaco betr. Schäden in Zusammenhang mit dem Überlauf der Mera im September 1747, signiert durch den Kanzler des Gotteshausbundes N. N. Beeli von Belfort.

ca. 1760, o. O.

A Sp III/11h 9.23

Verschiedene Vereinbarungen der Drei Bünde und im Speziellen des Gotteshausbundes betr. Veltlinerämter und sonstiger organisatorischer Fragen innerhalb des Gotteshausbundes und des Hochgerichts Oberhalbstein, u. a.:

- Soldbestimmungen für Amtsleute im Veltlin
- Taxen für Audienzgelder
- Bestimmungen des Gotteshausbundes betr. das seit 1603 bestehende Ämterrotationsprinzip
- Verteilung der Stipendien auf die Pleven innerhalb des Gotteshausbundes (9. April 1740)
- Bestimmung der Drei Bünde betr. Rotation der Ämter (1729), nachdem eine Deputation des Gotteshausbundes sich über ungleichmässige Verteilung beklagt hatte
- Verzeichnis der Orte, an denen die Kongresse des Gotteshausbundes stattfanden bzw. stattfinden sollten (1745-1800)

1763, o. O.

A Sp III/11h 9.24

Verfügung des kaiserlichen Gesandten in den Drei Bünden, Johann Anton Buol v. Schauenstein, und des Commissari Andreas von Salis-Soglio [21/27 oder 22/43] betr. Verteilung der gemäss 3. Mailänder Kapitulat zwischen Österreich und den Drei Bünden letzteren zustehenden zollfreien 1'000 Saum (je zur Hälfte in Reis und Korn) auf die betreffenden Gemeinden der Drei Bünde (Bergell, Oberengadin, Oberhalbstein, Rheinwald, Misox, Bivio und Avers, Schams).

3.-7. März 1765, Chur

A Sp III/11h 9.25

Auszüge aus den Bundstags- und Landesprotokollen von 1765 bezüglich den Grossen Kongress (vgl. StAGR AB IV 1 127, S. 579ff.):

1. Beschluss zur Auflösung des Bündnisses mit Venedig und der Instruktion für die Deputation (S. 658f.; 706ff.)
2. Begehren des Hochgerichts Oberengadin zur Weiterführung des Bündnisses mit Venedig (S. 647-653)
3. Schreiben des kaiserlichen Gesandten in den Drei Bünden, Freiherr Johann Anton Buol v. Schauenstein, wegen der tirolischen Zollbeschwerden (S. 692-696)
4. Bericht über die scheinbar in Umlauf gebrachte neue Bluzgerprägung der Stadt Chur (S. 737ff.; 791ff.)
5. Differenzen zwischen der Gemeinde Zuoz und den übrigen Gemeinden des Gotteshausbundes im Oberengadin betr. Einsitznahme (S. 591f.; 687ff.; 967ff.)
6. Verhandlungen betr. Reparatur des Schlossdachs in Maienfeld (S. 621f.; 725); Kopie für Landvogt Caspar Ananias Amilcar als einer der 5 Vertreter des Gotteshausbundes.

19. Mai 1778, St. Leger

A Sp III/11h 9.26

Auszug aus dem Taufregister der Pfarrei St. Leger in der Diözese St. Omer, Pais d' Artois: Bestätigung, dass Jean Baptiste Joseph Rielle, Sohn der Marie Anne Rielle aus der Umgebung von Strasbourg und eines unbekanntem Vaters getauft worden ist.

1780, o. O.

A Sp III/11h 9.27

Notiz mit Bevölkerungszahlen des Prättigaus (7367 Einwohner), des Veltlins (66766 Einwohner) und der Stadt Chur (2580 Einwohner).

8. April 1780, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 9.28

Anzeige der Obrigkeit von Lantsch/Lenz betr. formelle Schwierigkeiten bei der Zusammenstellung der Vogteirechnung im Zusammenhang mit dem Haus der Familien Baselga.

29. Januar 1781, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 9.29

Beschluss der Obrigkeit von Lantsch/Lenz betr. Bevogtung der Familie Baselga; als Nachfolger von Leutnant Anton Amilcar wird Jacob Antöny Josch als Vogt der Familie Baselga bestimmt.

ca. 1790, Brienz/Brinzauls

A Sp III/11h 9.30

Testament der Catherina Pedretti geb. à Porta. (Entwurf)

15. Dezember 1793, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 9.31

Vereinbarung zwischen den Bürgern von Lantsch/Lenz betr. Errichtung eines Brunnens, dessen Wasser von einer Quelle unter dem Haus der Familie Walthier zugeleitet werden soll, unterzeichnet durch mehrere Ortsbürger und den Aufseher der Brunnenarbeit, Anton Amilcar.

29. April 1798, Chur

A Sp III/11h 9.32

Gedrucktes Rundschreiben des landtäglichen Ausschusses an sämtliche Obrigkeiten der Drei Bünde betr. drohende Kriegssituation und herannahende französische Truppen.

ca. 1800, o. O.

A Sp III/11h 9.33

Entwurf eines Schreibens des N. N. an den Reichs-Grafen N. N. betr. Hauptmann N. N. Peterelli.

ca. 1800, o. O.

A Sp III/11h 9.34

Inventar von Hausmobiliar mit entsprechenden Wertangaben, nach Zimmern geordnet.

ca. 1800 - 1823, o. O.

A Sp III/11h 9.35

Aufzeichnung der Masse zweier Ställe (sowohl in- als auch auswendig); aufgezeichnet von Christian Anton Amilcar.

ca. 1800 - 1823, o. O.

A Sp III/11h 9.36

Speditionsanforderungen, so wie sie innerhalb des Bundes unter Kontrolle der jeweiligen Obrigkeiten gelten sollten.

ca. 19. Jh., o. O.

A Sp III/11h 9.37

Kalligraphisches Blatt

18. Juni 1805, Innsbruck

A Sp III/11h 9.38

Taufschein der Maria Anna Faustina Dengler, geb. am 17. Juni 1805 als Tochter des k.k. Leutnants Johann Georg Dengler und der Perpetua Faustina geb. Jemmi; Auszug aus dem Taufbuch der St. Jakobskirche in Innsbruck, Diözese Brixen.

16. Juni 1813, o. O.

A Sp III/11h 9.39

Schlichtung eines Streits zwischen Präfekt J. Anton Amilcar und Landammann Jacob Anton Simeon wegen eines Grundstücks in Profarer in Surava.

10. Juni 1814, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 9.40

Liste der fetten und mageren Wiesen des N. N. in Lantsch/Lenz.

30. November 1814, Brienz/Brinzauls

A Sp III/11h 9.41

Schätzung verschiedener Güter in Brienz/Brinzauls, u. a. des Ackers La Sena (Sera?) von Leutnant Anton Amilcar von Lantsch/Lenz, nach eingegangener Aufforderung durch den Kanton Graubünden.

30. März 1815, Chur

A Sp III/11h 9.42

Schreiben des Präsidenten der Militärkommission des Kantons Graubünden, Peter Anton von Toggenburg, an Leutnant Anton Amilcar betr. Unterleutnantsstelle bei der neunten Kreiskompanie in stellvertretender Funktion für Hauptmann Florin.

1. April 1815, Chur

A Sp III/11h 9.43

Aufforderung des Oberstleutnants des Bündner Auszöger-Bataillons Paul Anton von Toggenburg an die Obrigkeiten von Lantsch/Lenz und Brienz/Brinzauls, die von der Militärkommission aufgebotene, nächstens dort eintreffende Mannschaft des 9. Kreises, weiter nach Chur zu schicken.

28. Dezember 1816, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 9.44

Anton Amilcar teilt, die Bedürfnisse seiner ältesten Tochter Anna Maria Ursula Brügger geb. Amilcar mit ihren Kindern betrachtend, 20'000 Gulden liegendes und fahrendes Gut gleichmässig auf seine vier Kinder Anna Maria Ursula Brügger, Nanette Nadig, Anton Amilcar, und Cresenzia Scarpateiti.

10. Januar 1817, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 9.45

Verzeichnis der liegenden und fahrenden Güter, welche Anton Amilcar seiner ältesten Tochter Anna Maria Ursula Brügger vermacht, mit der Bemerkung, ihren Sohn bzw. seinen Enkel Benedikt Anton de Caprez, Sohn des Benedikt Anton de Caprez (1778-1801), und jetzigen Leutnant in der französischen Schweizergarde, während 16 Jahren grossgezogen und für dessen Unterhalt gesorgt zu haben.

8. Februar 1818 - 15. Januar 1819, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 9.46

Notiz des Christian Anton Amilcar betr. zwei Kuhhäute, die dem Gerber von Untervaz zur Verarbeitung abgegeben worden sind und bis am St. Andreasmarkt fertig gestellt sein sollten; Notiz betr. Empfang der Kuhhäute.

5. Dezember 1821, Lantsch/Lenz

A Sp III/11h 9.47

Ehevertrag zwischen Vincenzo Antonio Butti, Sohn des Francesco Maria Butti di Val Madrera, einerseits, und der Maria Anna Amilcar, Tochter des Präfekten Christian Anton Amilcar von Lenz, andererseits.

1822, o. O.

A Sp III/11h 9.48

Verzeichnis der im Verlaufe des Jahres gedeckten Kühe; zusammengestellt von Christian Anton Amilcar.

14. August 1848, Alvaneu Bad

A Sp III/11h 9.49

Aufforderung an das Landammannsamt von Ausserbelfort zur Einsendung der Mehren betr. neue Bundesverfassung und Versteuerung des Landweins; gezeichnet durch Jos. Balzer; Notiz, wonach die Mehren am Sonntag, den 20. August 1848 stattfinden sollten.

3. Juli 1878, Chur

A Sp III/11h 9.50

Admissionsschein des Erziehungsrates des Kantons Graubünden für Johann Anton Amilcar von Lantsch/Lenz zum Schullehrerdienst.

27. Oktober 1883, Hinojo (Olvarria, Argentinien)

A Sp III/11h 9.51

Zeugnis/Diplom für Anton Amilcar, Privatschule S. Miguel in Olavarria, Argentinien (Colonias Ruso-Alemanas).

März 1895, o. O.

A Sp III/11h 9.52

Hausaufgabennotizblatt des N. N.: Auflistung der Hausaufgaben und Rechtschreibeübung.

Hefte, gebundene Bücher (Handschrift)

A Sp III/11h 10

- 1676 - 1815, o. O. **A Sp III/11h 10.1**
Rechnungsbüchlein (u. a. betr. Verkauf von Naturalien, Zinseintreibungen, aufgetragene Arbeiten wie Mähen usw.); versch. Kontoführer, u. a. auch Christian Anton Amilcar (Handschrift).
- 1686 - 1693, Brienz/Brinzauls **A Sp III/11h 10.2**
Protokoll Dorfgericht Brienz/Brinzauls.
- Mai 1703, o. O. **A Sp III/11h 10.3**
Inventar der Schuldner des N. N.
- 1720 - 1737, o. O. **A Sp III/11h 10.4**
Rechnungsführung und Chronik des Müllers N. N.
- 1726, Mailand **A Sp III/11h 10.5**
Diversae conciones et compositiones rhedoricae a me conscriptae Joanne Paulo Beli à Bellforth in Collegio Helvetico Mediolani (Mailand).
- 1734, o. O. **A Sp III/11h 10.6**
Statutenbuch des Gerichts Belfort.
- ca. 1750 - 1790, o. O. **A Sp III/11h 10.7**
Militärisches Taschenlehrbuch des Johann Otto Jemmi (1733-1801), Hauptmann im Regiment Salis-Grisons.
6. Oktober 1757, o. O. **A Sp III/11h 10.8**
Inventar des vom Hauptmann und Commissari Valentin à Porta hinterlassenen Besitzes und Erbschaft in Brienz/Brinzauls; Inventar der vom Hauptmann und Commissari Valentin à Porta hinterlassenen Schulden.

- 1758 - 1759, o. O. **A Sp III/11h 10.9**
- Themata, dictata et correcta a P. Wolfgango Erb liberi imperialis et exempti monasterii Ottoburani (Ottobeuron) professore capitulari p. t. syntaxeos, grammatices ac rudimentorum professore, exceptit Joannes Jacobus Lucius Leonhardus de Simeon. 2 Bände.
21. August 1799 - 15. Juni 1807, o. O. **A Sp III/11h 10.10**
- Vogteirechnung von Johann Antoni Bossi.
19. Jh., o. O. **A Sp III/11h 10.11**
- Schreibheft mit mehreren Briefschreibeübungen.
31. Oktober 1831, o. O. **A Sp III/11h 10.12**
- Schreibheft (Deutsch – Lateinische Übersetzung immer zwischen den Linien, Fragment).
- 1837, Kempten **A Sp III/11h 10.13**
- Schulheft des Christian Anton Franz Amilcar zur Berufslehre in Kempten.
- ca. 1850 - 1899, o. O. **A Sp III/11h 10.14**
- Schreibheft des Johann Anton Amilcar betr. Gründungsgeschichte der Schweiz.
5. Januar - 9. Juni 1872, o. O. **A Sp III/11h 10.15**
- Tagebuch des N. N.
- 16-18jährig (vgl. Beschreibungen am 24. Januar)
- auf 1872 zu datieren, weil am 30. Mai Fronleichnam und am 19. Mai Rede von Todesanzeige eines Balzer von Alvaschein in der Gasetta Romontscha; d. h. Gasetta Romontscha, 16. Annada, Nr. 20, 16. Matg 1872
- ev. handelt es sich beim Verfasser um Johann Anton Amilcar (1854-1918)
- 1876 - 1877, o. O. **A Sp III/11h 10.16**
- Geschäfts-Aufsätze von Ursula Regina Rosalia Amilcar, 3. Klasse.

Bücher (Drucke)**A Sp III/11h 11**

1542 - 1558, Frankfurt a. M.

A Sp III/11h 11.1

Valerii Maximi factorum dictorumque memorabilium exempla, libris quidem novem iamolim digesta, nuper autem à mendis plerisque restituta, labore atque opera Jacobi Micylli. Francoforti, ex officina typographica Petri Brubacchii & c. s. a. (1542-1558)

Innenseite Buchdeckel: Christiannus Wagner me summo iure possidet. / Johannes Hortensius Tyriacha Domino Magistro Christiano Wagner dono dedit. Anno (Datum nicht lesbar).

1695, Zürich

A Sp III/11h 11.2

Johannis Frisii Tigurini Dictionarium bilingue Latino-Germanicum & Germanico-Latinum, Zürich, Heinrich Bodmer, 1695.

Innenseite Buchdeckel: Durchgestrichene Notizen betr. Besitzer, einzig "Rhaeti libris" und "Mediolani" lesbar.

Avignon, 1767

A Sp III/11h 11.3

La jardinière de Vincennes, par Madame de V***. Nouvelle Édition, revue & corrigée. troisième - cinquième partie. Avignon, chez Louis Chambeau, imprimeur-librairie près les RR. PP. Jésuites, 1767.

Bemerkungen: Buchdeckel fehlt.

1772, Ulm - Frankruft a. M. - Leipzig

A Sp III/11h 11.4

Onomatologia medica completa oder Medicinisches Lexicon, das alle Benennungen und Kunstwörter, welche der Arzneywissenschaft und Apotekerkunst eigen sind, deutlich und vollständig erkläret, zu allgemeinem Gebrauch herausgegeben von einer Gesellschaft gelehrter Aerzte und mit einer Vorrede begleitet von Herrn D. Albrecht von Haller. Aufs neue verbessert und vermehrt von D. Johann Peter Eberhard, Ulm, Frankfurt und Leipzig, bey August Lebrecht Stettin, 1772.

1805, Chur

A Sp III/11h 11.5

Taschen-Kalender des Cantons Graubünden für das Jahr 1805.

1807 - 1810, Schweidnitz

A Sp III/11h 11.6

Die Zeitgeschichte nebst andern wissenswerthen Sachen, Schweidnitz, Hrsg. von Friedrich Stuckart, 1807-1810.

Exemplar beinhaltet:

Die Zeitgeschichte nebst andern wissenswerthen Sachen, No. 1-12, Schweidnitz, Januar - Dezember 1808.

Die Zeitgeschichte, oder historisches Magazin wichtiger Begebenheiten aus der neusten Zeit, No. 1-13, Schweidnitz, Januar - Dezember 1809.
Merkwürdigkeiten der Zeit, Natur und des Kriegsschauplatzes, Nro. 1-11.

Bemerkungen: Mehrere kolorierte Kupferstiche, Buchdeckel fehlt., erste Seiten beschädigt, Werk nicht komplett.

1836, St. Gallen

A Sp III/11h 11.7

Bernet, Johann Jakob, Das Buch der Andacht und der häuslichen Gottesverehrung zur Erbauung für christliche Familien. Enthaltend Morgen u. Abendgebethe auf alle Tage des ganzen Jahres aus den Meisterschriften der grösten Volksgelernten gezogen. Zweiter Band. Mit 26 Kupfern und gestochenem Titel. St. Gallen, im Verlag von Johann Caspar Müller, 1836.

Bemerkungen: Buchdeckel fehlt, erste Seiten beschädigt.

1837, Stuttgart

A Sp III/11h 11.8

Allgemeine Naturgeschichte für alle Stände, von Professor Oken. Siebenten Bandes erste Abtheilung, oder Thierreich, vierten Bandes erste Abtheilung. Vögel. Stuttgart, Hoffmann'sche Verlags-Buchhandlung, 1837.

Innenseite Buchdeckel: Eigentum von Peter Simeon, Haus Amilcar, Lantsch/Lenz.

ca. 1850 - 1900, o. O.

A Sp III/11h 11.9

Medizinisches Lehrbuch.

Bemerkungen: Buchdeckel sowie bibliographische Hinweise fehlen.

Anhang

Auszug aus den Regesten des Pfarrarchivs Sur (vgl. StAGR QR 45/26),
zusammengestellt von Pfarrer Thomas Berther, Sur, den 18. Mai 1960

Privat-Dokumente der Familie Amilcar (Melcher genannt) Mühlen

Die Amilcar in Mühlen waren offenbar geschäftstüchtige Leute. Sie hatten Geschäftsbeziehungen mit einem, ihnen Verwandten Paul Bossi in Mons (ein Bruder d. Bischof Bossi), mit einem Planta von Samaden, sie hatten Geschäftsbeziehungen nach Chiavenna, und mit anderen Leuten im Oberhalbstein. ~~Diese Amilcar waren reich, das bezeugen die da u. dort ausgeliehenen Kapitalien und die Listen ihrer Güter.~~ - Das Haus in Mühlen oberhalb der Kirche wird noch heute Haus d. Amilcar genannt. Im Oberhalbstein gibt es keine Amilcar mehr, doch in Italien seien noch Nachkommen dieser Familie.

- 1 Liste mit Namen, Geburt und Todesdatum von 4 Amilcar: um 1800.
- 2 1712 Brief eines Sigeroni aus Obervatz, an einem in Mons, betr.
- 3 1743 Geschäftsbrief eines Wietzel
- 4 1771 Geschäftsdok. Schuldschein d. Ant. M. Melcher an einem H. in Silvapiano.
- 5 1776 Rechnung von Arbeitern (Maurer, Italiener) an Melcher.
- 6 1779 Schuldschein: Melcher schuldet an Landmann Caspar de Latour 100 Gulden.
- 7 1780 Schuldenliste v. Paul Bossi und seinen Schwager Joan Melcher an verschiedene Kreditoren (an Planta im Engadin, an Landam. Beeli, an Kirche St. Damiani, an Dr. Gallin etc.)
- 8 1781 Quittung: Giovan Gallin bestätigt von Melcher die Summe von R. 24,56 empfangen zu haben.
- 9, 1782 Geschäftsbrief v. Paul Bossi an Melcher, Mühlen.
- 10 1785 Inventar von Wiesen in Conters.
- 11 1785 Geschäftsbrief von Paul Bossi, Mons, an Melcher in Mühlen.
- 12 1786 Schulderklärung von Planta an Melcher.
- 13 1786 un. ff. Kassanotizen (2 Blatt) mit Ausgaben und Einnahmen.
- 14 1786 Rechnung
- 15 1787 Liste der Güter in Mons
- 16 1789 Quittung.
- 17 1790 Vertrag zw. Melcher und Vorarbeiter Martino Martoco von Promontogio betr. Besoldung d. Arbeiter.
- 18 1795 Gerichtsentscheidung bei einer Klage von H. H. J. Ant. Pedretti u. H. H. Dekan Luci Ant. Von Scarpatett gegen Herrn Amman J. M. Melcher. Melcher sollte sie als Lügner gescholten haben.
- 19 1797 Schreiben betr. Tausch einer Wiese mit einem Frank.
- 20 1807 Schuldenliste des Amilcar.
- 21 1817 Brief von Christian Ant. Melcher aus Hamburg (wo er Conditor war) an seine Eltern in Mühlen.
- 22 1821 Schreiben betr. Kapitalanleihe.

Privat-Dokumente der Familie Amilcar (Melcher genannt) Mühlen

-
- | | | |
|----|------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 23 | 1823 | Inventar der Güter d. Melchior Amilcar von Mühlen gestorben 1823. |
| 24 | | Scheint eine Kopie von No. 23 zu sein. |
| 25 | | 5 Blätter mit Listen von Wiesen (vielleicht für die Verteilung an die Erben) |
| 26 | | Hausinventar (interessant!) |
| 27 | 1826 | Abmachung zw. d. Brüdern Giov. Giorgio, Giacomo Maria und Christiano Ant. |
| 28 | 1829 | Brief d. Domherrn Bossi (d. späteren Bischofs) an seinem Cousin Melcher "presentamente a Savognino" |
| 29 | 1830 | und ff. Kassanotizen d. Amilcar, Mühlen (4 Blätter) |
| 30 | 1836 | Schuldbrief d. Eter Corretti an Giorgio Melcher. |
| 31 | 1837 | Kassanotizen d. Amilcar. |
| 32 | 1838 | Schuldschein: Christian Amilcar an seine Schwester. |
| 33 | 1839 | Eine Abrechnung v. Jacob Ant. Bossi in Mons mit Johann Georg Amilcar in Mühlen. |
| 34 | 1839 | Kaufvertrag: Ghisletti Nicolò verkauft an G. Frank eine Wiese in Marmorera. |
| 35 | 1840 | Geschäftsschreiben v. Giovanni Wietzel-Bossi aus Chiavenna |
| 36 | 1841 | Dito. |
| 37 | 1841 | und ff. Rechnung v. Casper Amilcar bei seinem Bruder Gilla. |
| 38 | 1842 | Schuldschein d. Christ. Ant. Amilcar an einem Poltera. |
| 39 | 1843 | Brief d. Giatgen Bossi, Mon, an seinem Cousin G. Melcher, Mühl betr. Verkauf einer Wiese. |
| 40 | 1844 | Kaufvertrag zw. Christian Amilcar in Mühlen als Verkäufer, u. Bundespräsident J. A. Peterelly als Käufer. Objekt eine Alp in Flix. |
| 41 | 1844 | Erklärung: von Peterelly: Amilcar habe die Alp zurückgenommen und den ausbezahlten Betrag zurückgegeben. |
| 42 | 1844 | Betr. Zins dieser Alp. |
| 43 | 1846 | Liste der Güter des Casper Amilcar, Mühlen. |
| 44 | 1845 | Liste von Güter der Amilcar (vielleicht bei einer Verteilung) |
| 45 | 1845 | Notizen betr. Verteilung d. Güter der Verstorb. Frau Fanun nata Amilcar. |
| 46 | | Dito. |
| 47 | 1845 | Schuldschein d. Schuldners Creschla Amilcar an seine Schwester Amilcar, vedova Chiesa. |
| 48 | 1845 | Dito. (des Giov. Giorgio Amilcar) |
| 49 | 1845 | Dito. |
| 50 | 1845 | Quittung v. Christian Amilcar an G. Dosch, Savognin für die Anleihe von 50 R. |
| 51 | 1846 | Vertrag zw. Chr. Amilcar, Mühlen als Verkäufer und Giatgen Cadotsch, Savognin als Käufer, worin Amilcar d. Cadotsch einen Acker in Mühlen verkauft. |
| 52 | 1847 | Schreiben eines Lorsa aus Silvaplana an Peterelli, Savognin betr. Kaufvertrag d. Chr. Amilcar v. Mühlen. (gehört wahrsch. zu No. 40, 41 und 42.) |
| 53 | 1848 | Kaufvertrag: Chr. Amilcar verkauft an Plasch Dedual v. Tinizong eine Wiese in Savognin. |
| 54 | 1848 | Chr. Amilcar lässt einen Teil dieses Betrages den Bossi Curti, Chiavenna beim Dedual einziehen. |
| 55 | 1848 | Quittung von Chr. Amilcar an Peterelli in Savognin. |
| 56 | 1848 | Schuldschein v. Regina Amilcar, Mühlen an Pfarrer Laim in Conters. |

Privat-Dokumente der Familie Amilcar (Melcher genannt)Mühlen

- 57 1848 3 Entwürfe zu einem Brief von Georg Amilcar, Mühlen, an Landamann Peter Ant. Mirer, worin Amilcar sich beklagt dass Landamann Bergamin ihn auf eine alte Schuld an d. verstorbenen Advokat Mirer tribuliert u. drängt. In deutscher Schrift; Abschrift liegt bei.
- 58 1849 Bitte von Blaise Dedual, Tini zong an Bundespräs. Peterelli, dem Amilcar in Mühlen auf seine Rechnung 20 f. auszu zahlen. Brief halb romanisch, halb französisch.
- 59 1849 Erklärung von Mart. Versell, Mühlen, an Amilcar betr. einer Rechnung.
- 60 1849 Schuldschein d. Schuldners Amilcar, an Ghisletti, Marmorera.
- 61 1850 Brief v. G. Amilcar aus Chiareggio an Regina Amilcar in Mühlen.
- 62 1850 Brief von Joh. Brügger, Churwalden an seine Schwester Regina Melcher nata Brügger, in Mühlen.
- 63 1851 Quittung betr. erhaltenen Zins, Paul Frisch, Savognin.
- 64 1852 Schätzung d. Güter v. Amilcar in Savognin, besorgt durch Landrichter Gion Spinatsch.
- 65 1852 Rechnung von Casparen, Savognin an Chr. Amelchior, Mühlen.
- 66 1852 Rechnung von Rodolfo Luzio, Bivio an Chr. Amilcar, Mühlen
- 67 1852 Rechnung von Luzea Luzio, Marmorera an Chr. Melcher, Mühlen.
- 68 1852 Rechnung von G. Fasciati, Bivio an Chr. Amilcar, Mühlen.
- 69 1852 Dito.
- 70 1852 Rechnung von G. A. Jegher, Mühlen an Amilcar, Mühlen.
- 71 1852 Rechnung von Bernardo Gadola, Savognin an Amilcar, Mühlen.
- 72 1852 Schätzung der Wiesen d. Gilla Amilcar in Faller.
- 73 1852 Forderung von Ant. Cott, Sur, Suprastant für die Schätzung der Güter d. Amilcar in Flix an die Schätzer den Tageslohn auszuzahlen. Brief an G. Dosch, Tinizong.
- 74 1852 Quittung eines Poltera an Amilcar.
- 75 1852 Quittung von Laim, Vogt der Kirche v. St. Valehtegn in Cunter, von Amilcar den an die Kirche schuldenden Betrag erhalten zu haben.
- 76 1852 Paul Frisch erklärt den Zins eines Kapitals vom Vormund des Casper Amilcar erhalten zu haben.
- 77 1853 Quittung von Frasciatti, Bivio an Amilcar, Mühlen.
- 78 1853 Quittung von Dedual, Tinizong an Peterelli, Savognin (Vormund von Casper Amilcar).
- 79 1854 Quittung von P. Frisch an Peterelli, Vormund d. Ch. Amilcar.
- 80 1859 Vertrag worin Th. Poltera, Mühlen ~~ihre~~ seine Säge in Mühlen an Schiuchetti, Villa di Chiavenna für ein Jahr abtritt.
- 81 1860 Vertrag worin d. Gemeinde Mühlen an Schiuchetti di Villa Holz verkauft.
- 82 1860 Tausch einer Wiesen zwischen Brüder Spinatsch, Savognin u. G. Amilcar, Mühlen.
- 83 1866 Liste der Güter d. Casper Amilcar von Mühlen.
- 84 1865 Geldanleihe von G. Poltera an G. Amilcar in Mühlen.
- 85 1865 Nota d. Gemeindevorst. Jegher betr. Magd d. G. Amilcar; der vereinbarte Lohn sei zu niedrig, man müsse mehr geben.
- 86 1867 Schuldenliste d. G. Melcher in Mühlen.
- 87 1867 Vertrag, worin Schiuchetti, Chiavenna an Seb. Frank, Mühlen verschiedene Wiesen verkauft.
- 88 1868 Brief von Schiuchetti an Amilcar.
- 89 1868 und ff. Rechnung eines Caminada an Amilcar für verschied. Arbeiten.
- 90 1883 Quittung v. Lank, Bivio an Amilcar.
- 91 1891 Erklärung v. Amilcar v. d. Kirchgemeinde 3 "langs da planschi
- 92 1892 Rechnung v. Witwe Jegher an Paulin Amilcar. (erhalten zu hab